38. Jahrgang | Nr. 2 | **September - November 2023**

DER TERNER

MITTEILUNGEN ZUM DORFGESCHEHEN

www.gemeinde.terenten.bz.it

Poste Italiane S.p.A. – Versand in Postabonnement – 70% NE/BZ" - Taxe Perçue – Uscita: 3 volte all'anno

Beschreibung siehe Seite 2 unten links - Fotos Augustin Lechner

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe „Der Terner“:
Montag, 13. November 2023

Beiträge für diese Ausgabe haben geliefert:
Franz Leitner, Klara Rieder, Augustin Lechner, Gemeindeverwaltung, Bibliothek, Katharina Schmid, Monika Falk, Oswald Owexer, Jugenddienst Dekanat Bruneck, Chorherr Maximilian, Benedikt Engl, Martin Rofner, Karl Engl, Monika Taddea Berger, Maria Theresia Gallmetzer, Martin Leitner, Marie Leitner, Herbert Engl, Werner Ploner, Helina Plaseller, HGV - Bozen

Spenden für die Dorfzeitung „Der Terner“ können auf das Konto der Dorfzeitung bei der Raiffeisenkasse Terenten IBAN: IT 40 P 08295 58959 000401461397 überwiesen werden. Danke!

Berichte für die Dorfzeitung
Bitte beachtet den Redaktionsschluss und helft uns Arbeit und Zeit sparen!
Der Bericht soll auf einem Datenträger (USB-Stick, CD) und ausgedruckt in der Gemeinde abgegeben werden. Bilder und Fotos genau beschreiben. Für alle Berichte den Namen, die Adresse und eventuell Telefonnummer des Verfassers angeben.
Die Berichte und das Bildmaterial können auch über e-Mail info@gemeinde.terenten.bz.it an die Gemeinde Terenten geschickt werden. In diesem Fall braucht kein Ausdruck des Berichtes abgegeben zu werden.

Herausgeber: Gemeinde Terenten
Presserechtlich verantwortlich: Dr. Siegfried Stocker
Schriftleiter: Franz Leitner
Layout & Druck: Kraler Druck GmbH, Vahrn

Eingetragen im Landesgericht Bozen am 26.04.1986 unter der Nummer 9/86
RKA-Eintragungsnummer: 22340

Zum Titelbild

Augustin Lechner hat beim diesjährigen Erntefest am 15. August Aufnahmen vom vorbildlich gepflegten Gemüse- und Blumenacker unterhalb der Pfarrkirche gemacht. Der Acker ist den ganzen Sommer lang ein herrlicher Blickfang. Paul Engl (Brunna Paul) ist fast täglich dort und wendet unzählige Stunden auf für die Pflege der verschiedenen Getreidesorten, Kräuter, Gemüsearten und Gartenblumen. Dafür gebührt ihm ein großer Dank!

INHALT

GEMEINDENACHRICHTEN
Aus dem Gemeinderat 3
Aus dem Gemeindeausschuss 3
Aus dem Bauamt 5
Aus dem Meldeamt 6

INFORMATIONEN
Gemeinde-Immobiliensteuer GIS 7
Rechtsberatung für Frauen 7
Krankentransporte vormerken 7
Eine Erde reicht nicht - der Erdüberlastungstag 8
Informationen zur Caritas-Gebrauchtkleidersammlung ...10
Adventkonzert geplant - Teilnahme melden 10
Alle Jahre wieder... 's Terner Schmelzpfandl 10

GLÜCKWÜNSCHE
Glückwunsch an 20 Maturanten 11

BILD DER AUSGABE 12

AUS DER PFARREI
Priesterweihe und Primiz von Herrn Maximilian 14

AUS DEM DORFLEBEN
Bericht der Grundschule zum Schuljahr 2023/24 16
Kindergartenjahr 2023/24 17
Bericht aus der Bibliothek 18
HGV ehrt Terner Gastwirte 19
Terenten Kultur 2023 - Ausstellung 20
Traditionskonzert der Jungen Sinfonie Reutlingen 21
Fleißige Helfer beim Erntefest 21
Jugenddienst:
• Jugendarbeit wird evaluiert 22
• Jugendmesse am Issinger Weiher 22
• Platz für alle! Ein Hotel für nützliche Insekten 23
• BetreuerInnen gesucht 23
• Ferienzeit. Erlebniszeit. Wohlfühlzeit. 23
1963-Geborene feiern 60-Jahre-Jubiäum 24

AUS DEM VEREINSLEBEN
Bergmesse des AVS in Gedenken an Gerry 25
FF Terenten - Ehrungen bei der Florianifeier 26
Feuerwehren proben den Ernstfall 26
Feuerwehr sucht Fotos für Chronik 27
Musikkapelle Terenten:
• Ein Ständchen für unsere Trachtenschneiderin 28
• Besuch in Großhöhenrain 28
• Jubiläumsfest des Verbandes 28
• Leistungsabzeichen bestanden 29
Amateursportverein Terenten:
• Sektion Fußball sehr aktiv 29
• Sektion Ranggl - ein Blick zurück 32
• Sektion Minigolf im Aufschwung 33
ASV Terenten Yoseikan Budo - Bericht und Vorschau 34
Skifahren für ALLE 36

Aus dem Gemeinderat

- Die Abschlussrechnung der Gemeinde Terenten für das Finanzjahr 2022 wird genehmigt.
- Die Rechnungslegung der Freiwilligen Feuerwehr Terenten wird genehmigt.
- Die Ämterordnung (Organigramm) der Gemeinde Terenten wird genehmigt.
- Der Stellenplan der Gemeinde Terenten wird abgeändert und genehmigt.
- Es wird das Vorhandensein des Haushaltsgleichgewichts festgestellt (Juni 2023)
- Die Geschäftsordnung des Seniorenbeirates wird genehmigt.

Aus dem Gemeindeausschuss

Straßen und Wege

- Die Firma Mayr Josef Peter aus Terenten wird zum Betrag von Euro 9.386,07.- mit der außerordentlichen Instandhaltung der Zufahrt zum „Göbbeler" beauftragt.
- Die Firma Künig KG des Künig Adolf aus Terenten wird zum Betrag von Euro 6.512,36.- mit der Sanierung einer Brücke im Winnebachtal beauftragt.
- Die Firma Nordbau Peskoller GmbH aus Kiens wird zum Betrag von Euro 17.365,48.- mit der außerordentlichen Instandhaltung der Gemeindestraße Hansleitnerweg (Zufahrt Thalackerer) beauftragt. Der Endstand dieser Arbeiten beläuft sich nach Durchführung auf den Betrag von Euro 13.790,20.-, zuzügl. 22% MwSt., insgesamt Euro 16.824,04.-.
- Dr. Ing. Günther Huber aus Vintl wird zum Betrag von Euro 507,52.- mit der Erbringung von Technischen Dienstleistungen betreffend die Zufahrt Thalackerer beauftragt.
- Es werden der Endstand im Betrag von Euro Euro 81.855,21.-, zuzügl. 22% MwSt., insgesamt Euro 99.863,36.-, sowie die Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung betreffend die Arbeiten zur Sicherung und Sanierung von Gemeindestraßen im Jahr 2022 genehmigt.
- Die Firma Lechner Johann aus Terenten wird zum Betrag von Euro 4.367,60.- mit der Behebung von Unwetterschäden im Bereich Astnerberg Alm / Moschtantoul beauftragt.
- Die Firma Mayr Josef Peter aus Terenten wird zum Betrag von Euro 6.710,00.- mit der Asphaltierung des Gehsteigs längs der LS 40 bis Abzweigung Simon-Aichner-Straße beauftragt.
- Die Weggemeinschaft „Schwalbenwand" erhält für die Behebung von Unwetterschäden einen außerordentlichen Beitrag in Höhe von Euro 1.500,00.-.

Wasserleitungen

- Die Firma Mayr Josef Peter aus Terenten wird zum Betrag von Euro 2.881,84- mit der Behebung von Schäden an der Wasserleitung im Bereich Speicher Jakobe / Engl Alm beauftragt.
- Die Firma Mayr Josef Peter aus Terenten wird zum Betrag von Euro 14.843,98.- mit der Verlegung einer Wasserleitung in Pein beauftragt.

Bauleitpläne

- **Gemeindeplan für Raum und Landschaft:**
  Das Verfahren zur Änderung des Gemeindeplans für Raum und Landschaft/ Bauleitplanes, des Landschaftsplanes, des Gefahrenzonenplanes sowie des Gemeindeplans für akustische Klassifizierung (G.A.K.) betreffend Eintragung eines Sondernutzungsgebietes für Speicherbecken wird eingeleitet.
- **Gemeindeentwicklungsprogramm für Raum und Landschaft:**
  Dr. Arch. Wilfried Moroder aus Bozen wird zum Betrag von Euro 83.086,42.- mit Zusatzleistungen für die Erstgenehmigung des Gemeindeentwicklungsprogramms für Raum und Landschaft beauftragt.

Schule und Kindergarten

- Die Lieferung von Lebensmitteln für die Ausspeisung in der Grundschule und im Kindergarten Terenten im Zeitraum 01.09.2023 - 31.08.2024, verlängerbar bis 31.08.2025, wird zum Ausschreibungsbetrag von Euro 82.000,00.- zur Vergabe ausgeschrieben.
- Die Firma Elektro Schmid aus Terenten wird zum Betrag von Euro 1.805,60.- mit der Lieferung eines zusätzlichen Gefrierschranks für die Küche des Kindergartens Terenten beauftragt.
- Die Firma Tischlerei Schneider OHG aus Frangart wird zum Betrag von Euro 1.711,84.- mit der Lieferung von 4 Laptoptischen für die Grundschule Terenten beauftragt.
- Die Firma Archimedes OHG aus Mühlbach wird zum Betrag von Euro 2.427,80.- mit der Lieferung neuer Turnmatten für die Turnhalle in der Grundschule Terenten beauftragt.

- Die Spesenbeiträge für die Schulausspeisung im Schuljahr 2023/2024 werden wie folgt festgelegt:
  1) Tägliche Jause:
     a) Euro 1,25 (Euro 1,20 zuzüglich 4% MwSt.) pro Jause für das 1. Kind einer Familie, unabhängig von der wirtschaftlichen Situation der Familie.
     b) Euro 0,50 (Euro 0,48 zuzüglich 4% MwSt.) pro Jause für das 2. Kind einer Familie, unabhängig von der wirtschaftlichen Situation der Familie.
     c) Das 3. Kind ist befreit.
  2) Tägliches Mittagessen:
     a) Euro 55,00 (Euro 52,88 zuzüglich 4% MwSt.) monatlich für das 1. Kind einer Familie, unabhängig von der wirtschaftlichen Situation der Familie.
     b) Euro 36,00 (Euro 34,61 zuzüglich 4% MwSt.) monatlich für das 2. Kind einer Familie, unabhängig von der wirtschaftlichen Situation der Familie.
     c) Das 3. Kind ist befreit.
  3) Mittagessen an einzelnen Tagen:

a) Euro 3,30 (Euro 3,17 zuzüglich 4% MwSt) pro Mittagessen für das 1. Kind einer Familie, unabhängig von der wirtschaftlichen Situation der Familie.
b) Euro 2,20 (Euro 2,11 zuzüglich 4% MwSt) pro Mittagessen für das 2. Kind einer Familie, unabhängig von der wirtschaftlichen Situation der Familie.
c) Das 3. Kind ist befreit.

KITA

- Aufgrund eines Beschlusses der Landesregierung wird die in der Ausschreibung vorgesehene Klausel zur Preisrevision aktiviert. Der Vertragspreis für die Führung der KITA Terenten erhöht sich um Euro 21.840,00.-.
- Die Firma Unterkicher Johann, Baumschule Putzerhof aus Natz Schabs, wird zum Betrag von Euro 15.812,57.- mit der Außengestaltung bei der KITA Terenten beauftragt.

Beiträge für Vereine

- Die ordentlichen Beiträge für die Vereine und Verbände des Jahres 2023 werden genehmigt. An die örtlichen Vereine und Verbände wird der Gesamtbetrag von Euro 69.984,10.- ausbezahlt.
- Die Musikkapelle Terenten erhält für den Ankauf von Instrumenten einen außerordentlichen Beitrag in Höhe von Euro 1.700,00.-.
- Die Musikkapelle Terenten erhält einen außerordentlichen Beitrag in Höhe von Euro 800,00.- für die Busfahrt nach Großhöhenrain.
- Die Pfarrei Zum Heiligen Georg Terenten erhält für die Feierlichkeiten zur Nachprimiz von Maximilian Maria Stiegler einen außerordentlichen Beitrag von Euro 2.000,00.-.
- Die Tourismusgenossenschaft Gitschberg-Jochtal erhält für die Durchführung des Projekts „'s Terner Schmelzpfandl" 2023 eine außerordentlichen Beitrag in Höhe von Euro 2.700,00.-.

Gemeindestrukturen

- Die Firma Zingerle Group AG aus Natz Schabs wird zum Betrag von Euro 3.106,97.- mit der Reparatur von Faltzelten der Gemeinde Terenten sowie mit der Lieferung einer neuen Struktur derselben beauftragt.
- Die Firma Alpinholz KG aus Pfalzen wird zum Betrag von Euro 3.162,24.- mit der Lieferung von 16 Sets Festzeltgarnituren (1 Set besteht aus 2 Bänken und 1 Tisch) beauftragt.
- Die Firma Proweld OHG aus Terenten wird zum Betrag von Euro 2.488,73.- mit der Lieferung einer Aluminiumkiste für Gemeindefahrzeuge beauftragt.
- Die Firma Sportbau GmbH aus Bozen wird zum Betrag von Euro 8.757,16.- mit der Lieferung von 2 Spielerkabinen für den Sportplatz Terenten beauftragt.
- Die Firma Proweld OHG aus Terenten wird zum Betrag von Euro 6.100,00.- mit der Errichtung eines Inoxgeländers beim Pavillon Terenten beauftragt.
- Die Firma Schweigl Ernst OHG aus St. Martin in Passeier wird zum Betrag von Euro 44.999,70.- mit der Lieferung von neuen Aufbauten und von neuen Geräten für den Spielplatz im Dorfzentrum Terenten beuftragt.
- Die Firma Treyer Robert aus Terenten wird zum Betrag von Euro 1.241,96.- mit der Durchführung von außerordentlichen Instandhaltungsarbeiten in den Umkleidekabinen Fußball im Sporthaus Terenten beauftragt.

Sonstiges

- Der Zuschlag für die außerordentlichen Holzschlägerungen im Jahr 2023 wird erteilt an Johann Klapfer aus Terenten, zum Zuschlagsbetrag von geschätzten 69.000,00.-, zuzügl. MwSt. (Auftrag wird nach Maß und nach effektivem Arbeitsaufwand abgerechnet).
- Die Abschlussrechnungen 2022 der Fraktionen Terenten Dorf und Pichlern werden genehmigt.

Einsatz von PNRR-Geldern (Finanziert von der Europäischen Union – NextGenerationEU

- Der Südtiroler Gemeindenverband Genossenschaft mit Sitz in Bozen erhält den Zuschlag für folgende Dienste: Nationaler Aufbau- und Resilienzplan (PNRR). PA Digitale 2026: Mission 1, Komponente 1, Investition 1.4, Maßnahme 1.4.3 - „Anwendung der Plattform pagoPA" (CUP: E31F22004530006) – Zuschlagsbetrag: Euro 1.830,00.-.
- Der Südtiroler Gemeindenverband Genossenschaft mit Sitz in Bozen erhält den Zuschlag für folgende Dienste: Nationaler Aufbau- und Resilienzplan (PNRR). PA Digitale 2026: Mission 1, Komponente 1, Investition 1.4, Maßnahme 1.4.3 - „Anwendung der app „IO" (CUP: E31F23000230006) – Zuschlagsbetrag: Euro 595,00.-.
- Die Firma Anthesi GmbH mit Sitz in Trient erhält den Zuschlag für folgende Dienste: Nationaler Aufbau- und Resilienzplan (PNRR). PA Digitale 2026: Mission 1, Komponente 1, Investition 1.4, Maßnahme 1.4.1 - „Kontakte der Bürger mit öffentlichen Dienstleistungen - Dienst „Aktiver Bürger" (CUP: E31F22001460006) – Zuschlagsbetrag: Euro 3.050,00.-.
- Die Firma Kufgem GmbH mit Sitz in Kufstein erhält den Zuschlag für folgende Dienste: Nationaler Aufbau- und Resilienzplan (PNRR). PA Digitale 2026: Mission 1, Komponente 1, Investition 1.4, Maßnahme 1.4.1 - „Kontakte der Bürger mit öffentlichen Dienstleistungen - Dienst „Informierter Bürger" (CUP: E31F22001460006) – Zuschlagsbetrag: Euro 17.897,40.-.
- Das Ausführungsprojekt für die Baumeisterarbeiten zur Errichtung eines Wärmespeichers im Fernheizwerk Terenten wird mit einem Kostenvoranschlag in Höhe von Euro 116.502,70.-, davon Euro 88.770,72.- für Arbeiten und Euro 27.731,97.- zur Verfügung der Verwaltung, genehmigt. Die Arbeiten werden zur Vergabe ausgeschrieben. Den Zuschlag erhält das Unternehmen Mayr Josef Peter aus Terenten zum Betrag von Euro 70.799,67.-, zzgl. MwSt.
- Das Ausführungsprojekt für die Thermohydraulische Anlage zur Errichtung eines Wärmespeichers im Fernheizwerk Terenten wird mit einem Kostenvoranschlag in Höhe von Euro 239.222,62.-, davon Euro 182.278,74.- für Arbeiten und Euro 56.943,88.- zur Verfügung der Verwaltung genehmigt. Die Arbeiten werden zur Vergabe ausgeschrieben.
- Das Ausführungsprojekt für die Elektroanlage zur Errichtung eines Wärmespeichers im Fernheizwerk Terenten wird mit einem Kostenvoranschlag in Höhe von Euro 23.476,45.-, davon Euro 17.888,18.- für Arbeiten und Lieferungen und Euro 5.588,27.- zur Verfügung der Verwaltung genehmigt. Die Lieferungen und Dienste werden zur Vergabe ausgeschrieben. Den Zuschlag erhält das Unternehmen Gremes Günther GmbH aus Bruneck zum Betrag von Euro 17.888,18.-, zzgl. MwSt.
- Das Herrn Dr. Ing. Rainer Wunderer, EUT GmbH Brixen, zustehende Honorar für die Technischen Dienstleistungen für die Errichtung eines Wärmespeichers wird an die tatsächlichen Baukosten angepasst; Mehrausgabe: 5.309,59.-.

Finanziert von der Europäischen Union
NextGenerationEU

Aus dem Bauamt

Ausgestellte **Baukonzessionen** vom 01.04.2023 bis 22.08.2023

(gem. Landesraumordnungsgesetz Nr. 13 vom 11.08.1997)

Gasser Elisabeth
2. VARIANTE - Abbruch und Wiederaufbau des bestehenden Gebäudes mit gleichem Volumen lt. Art. 3, Absatz 1, Buchstabe d) des DPR Nr. 380 von 2001, Errichtung einer Garage als Zubehör zur Wohnung und Errichtung eines landwirtschaftlichen Volumens

Ausgestellte **Baugenehmigungen** vom 01.04.2023 bis 22.08.2023

(gem. Landesgesetz für Raum und Landschaft Nr. 9 vom 10.07.2018)

Unterhofer Günther
Geländeanpassungs- und Meliorierungsarbeiten bei der Hofstelle „Untergruber" in Terenten

Engl Claudia, Lamprecht Arnold
Umbau, Sanierung, Erweiterung und teilweise Änderung der Zweckbestimmung am bestehenden Gebäude

Unterpertinger Eva
Sanierung und Umbau des bestehenden Stalles am Alpeggerhof

Pider Martin
Sanierung des denkmalgeschützten Gebäudes (Kornkasten)

Kofler Robert
Abbruch und Wiederaufbau mit geringer Verschiebung des Futterhauses am Flitschhof auf B.p. 292, G.p. 3037, G.p. 3042 K.G. Terenten sowie Umwidmung von Maschinenraum in Werkstatt und Errichtung eines Heizraumes für Hackschnitzel am Oberleitnerhof B.p. 129 K.G. Terenten

Elektro Schmid GmbH, Schmid Georg, Schmid Matthias,
Erweiterung der bestehenden Überdachung und Installation einer Photovoltaikanlage

Engl Claudia, Lamprecht Arnold, Lamprecht Hannes
Umbau, Sanierung, Abbau arch. Barrieren sowie teilw. Änderungen der Zweckbestimmung gemäß LG. 9/2018, Art.62, Bst. d) und DPR 380/2001, Art.3, Abs.1, Bst. d) am best. Gebäude – UMSCHREIBUNG DER BAUGENEHMIGUNG

Rastner Armin, Treyer Georg
Abbruch und Wiederaufbau der Stützmauer

Job Hotel OHG des Jobstraibizer Heinrich & Co.
2. VARIANTE - Abbruch des bestehenden Gebäudes und Neubau des Gebäudes

Kessler verh. Lehner Andrea Eva-Maria, Lehner Simon Georg
Erschließung und Ausbau des bestehenden Dachbodens beim „Koflerhof"

Rieper Markus
Sanierung und Energetische Sanierung des Wohnhauses

> Die Frage ist nicht, was man betrachtet,
> sondern was man sieht.
>
> Henry David Thoreau, *1817 / †1862,
> amerikanischer Schriftsteller und Philosoph

Aus dem Meldeamt

Geburten

PRILLER LINUS
geboren am 02.04.2023 in Bruneck

OBERJAKOBER VERA
geboren am 27.04.2023 in Brixen

VOLGGER ANNA
geboren am 01.05.2023 in Bruneck

GRUNSER LENA
geboren am 09.05.2023 in Bruneck

PIDER SIMON
geboren am 11.05.2023 in Terenten

ENGL ELIAS
geboren am 26.05.2023 in Brixen

PURDELLER MATTIS
geboren am 05.06.2023 in Bruneck

PLANKENSTEINER LIO
geboren am 08.06.2023 in Bruneck

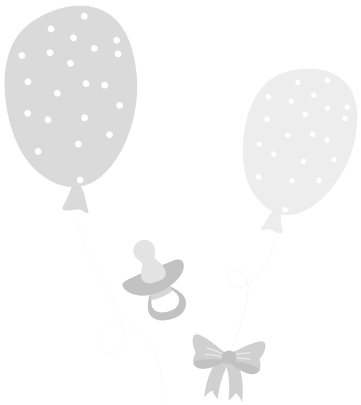
VOLGGER HANNAH
geboren am 04.07.2023 in Bruneck

VERDORFER ILVY
geboren am 10.07.2023 in Bruneck

PALMIERI MARIA
geboren am 12.07.2023 in Bruneck

HITTHALER LIA
geboren am 27.07.2023 in Bruneck

LECHNER MIA
geboren am 28.07.2023 in Brixen



Todesfälle

FISCHNALLER WWE. MAYR BERTA
geboren am 15.06.1935
verstorben am 17.05.2023

ENGL OLGA
Moar am Grobm
geboren am 01.01.1933
verstorben am 23.07.2023

GRUNSER ERICH
Tearna Kirchnmesna
geboren am 06.10.1953
verstorben am 25.08.2023

MAYR JOSEF
Goss-Seppl
geboren am 12.02.1929
verstorben am 06.09.2023

Trauungen

OBERHOFER STEFAN & DATRES SELENA
am 21.04.2023 in Terenten

VOLGGER CHRISTIAN & ENGL JASMIN
am 22.04.2023 in Pfalzen

OBERHAMMER MANFRED & LEITNER JULIA
am 20.05.2023 in Terenten

ENGL VIKTORIA & WINDING ANDREAS
am 26.05.2023 in Terenten

MAIR DOMINIK & SCHMID TANJA
am 27.05.2023 in Terenten

KIEBACHER ARMIN & PRILLER STEFANIE
am 17.06.2023 in Toblach

HUBER WOLFGANG & LECHNER SARA
am 28.07.2023 in Terenten

PURDELLER MARTIN & UNTERPERTINGER SARA
am 09.09.2023 in Terenten

Gemeinde-Immobiliensteuer GIS

Die 2. Rate der Gemeinde-Immobiliensteuer GIS ist innerhalb 16. Dezember 2023 einzuzahlen.

Die Bürger erhalten eine **Mitteilung**, mit welcher über die besteuerten Immobilien und über die berechnete Steuer informiert wird. Es wird **ein ausgefüllter Zahlschein (F24)** für die Saldozahlung 2023 beigelegt.
Die Zahlung kann bei Bank, Post oder über Homebanking vorgenommen werden.

Zudem können über das Portal des **Südtiroler Bürgernetzes (MyCIVIS)** jederzeit die aktuellen und die historischen Steuerpositionen abgefragt und die Einzahlungsscheine F24 für die Überweisung heruntergeladen werden. Es besteht bei den gängigen Onlineportalen der Banken eine Verbindung, über die direkt die Überweisung online in Auftrag gegeben werden kann.
Falls die Daten nicht korrekt sein sollten, ist die Gemeindeimmobiliensteuer GIS aufgrund der effektiven Situation neu zu berechnen und einzuzahlen.

Für weitere Informationen können Sie sich an das Steueramt der Gemeinde Terenten wenden: Tel. 0472 544 212

Kostenlose Rechtsberatung für Frauen

Ab Ende August wird für Frauen eine kostenlose Rechtsberatung angeboten. Es ist aber vorher eine Anmeldung erforderlich.

Die Sprechstunden müssen vorgemerkt werden und finden jeden Dienstagnachmittag im Frauenbüro in **Bozen** sowie alle zwei Monate in **Meran, Brixen, Bruneck** und **Neumarkt** statt.

Anmeldungen und Fragen nimmt das Frauenbüro des Landes (Dantestraße 11, Bozen) unter 0471 416 971 oder frauenbuero@provinz.bz.it entgegen.

Krankentransporte: Neue Vormerkungszeiten aufgrund hoher Auslastung

Zwischen Montag und Freitag arbeiten das Weiße und Rote Kreuz täglich Hunderte Krankentransporte ab. Dabei werden täglich bis zu 1.000 Vormerkungen von der Einsatzzentrale angenommen und anschließend disponiert. Die Tendenz ist seit Jahren steigend, wodurch auch Wartezeiten eintreten. Um hier entgegenzuwirken, rufen das Weiße und Rote Kreuz zu einer rechtzeitigen Vormerkung der Krankentransporte auf.

www.weisseskreuz.bz.it

Wie werden Krankentransporte vorgemerkt?

Erreichbar ist die Einsatzzentrale über mehrere Kanäle:
telefonisch unter Tel. 0471 444 444,
per Fax: 0471/444370 oder über
E-Mail: vormerkungen@wk-cb.bz.it.

Eine Erde reicht nicht – der Erdüberlastungstag

Julia Gebhard, vom Ökoinstitut Südtirol, hat der Redaktion des "Terner" folgenden Text über den Ressourcenverbrauch der Menschheit zukommen lassen. Es bräuchte fast zwei Erden, um diesen Verbrauch zu decken. Mit der Berechnung des Erdüberlastungstags soll ein Bewusstsein dafür geschaffen warden, dass wir mit unseren Ressourcen sparsamer umgehen müssen.

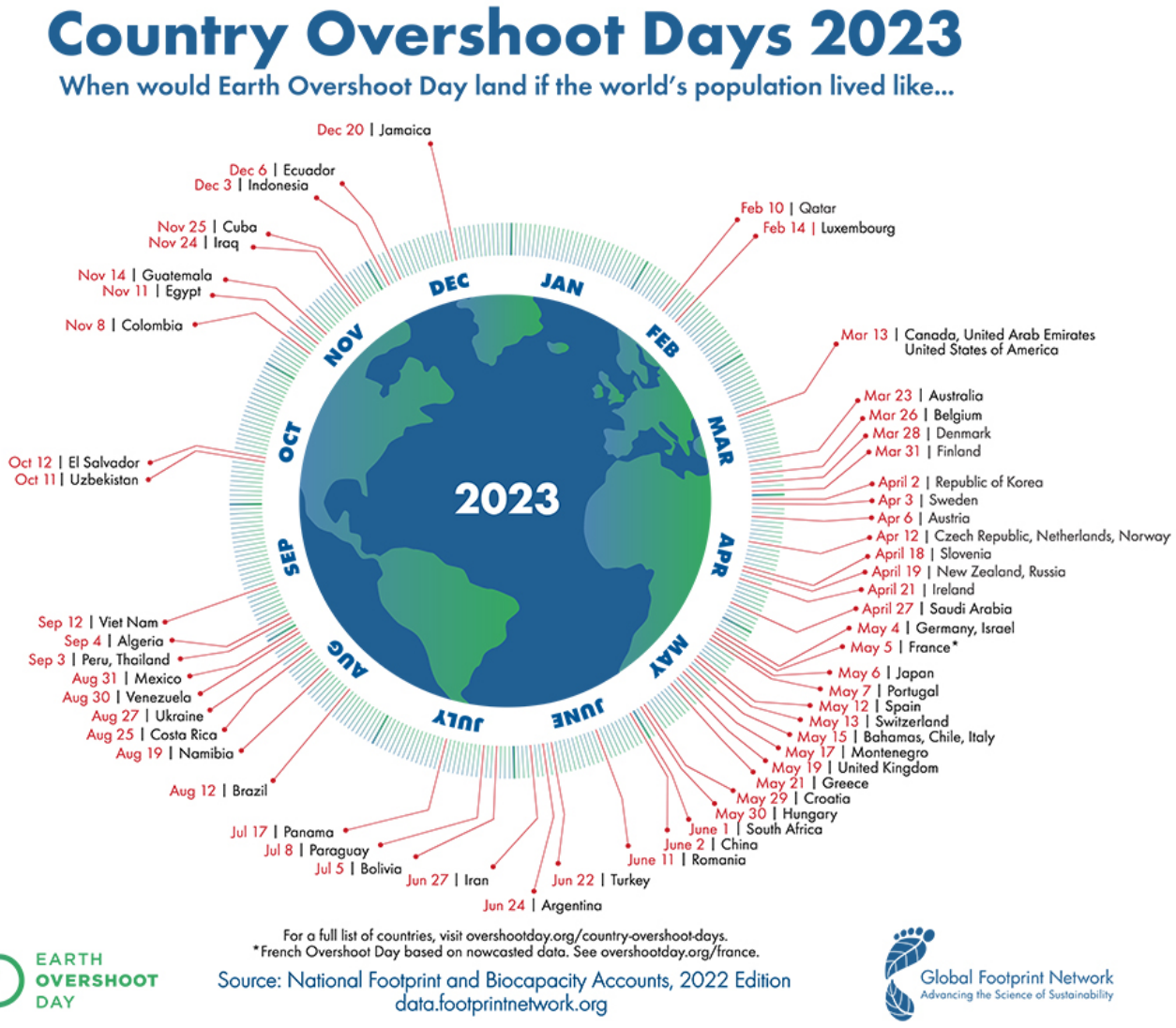
Wir verbrauchen mehr Ressourcen, als auf unserer Erde vorhanden sind. Unser Planet ist schon lange am Limit. Wie hoch diese Überlastung ist, zeigt der jährliche Earth Overshoot Day, auch bekannt als Welterschöpfungstag oder Erdüberlastungstag. Er markiert den Tag, an dem die Menschheit alle natürlichen Ressourcen aufgebraucht hat, die die Erde innerhalb eines Jahres zur Verfügung stellen kann.

Das Datum des Earth Overshoot Day wird seit 1961 vom Global Footprint Network errechnet. Die Grundlage ist unser ökologischer Fußabdruck. Seit 1961 ist der Earth Overshoot Day immer früher im Jahr eingetreten. War er 1970 noch im Dezember, lag er im Jahr 2019 schon im August. Dieses Jahr ist der Earth Overshoot Day einen Tag nach hinten gerückt.

Neben dem globalen Erdüberlastungstag wird zusätzlich der Overshoot Day für jedes Land berechnet. Denn der Ressourcenverbrauch ist bei weitem nicht überall gleich verteilt. Vor allem in den Industrienationen des Globalen Nordens verbrauchen wir zu viel – mit den Folgen müssen aber vor allem die ärmsten Länder im Globalen Süden leben.

Der Italienische Erdüberlastungstag war bereits am 15. Mai 2023. „Spitzenreiter" im Jahr 2023 war Quatar mit dem Earth Overshoot Day am 10. Februar, dicht gefolgt von Luxemburg am 14. Februar.

Der Welterschöpfungstag soll uns bewusst machen, dass wir ab diesem Tag mehr Ressourcen verbrauchen, als wir haben. Wir bräuchten aktuell 1,7 Erden, um den Ressourcenbedarf eines Jahres zu decken.



Die Macht der Möglichkeit

Unter dem Motto „Power of Possibility", auf Deutsch „Macht der Möglichkeit", hat das Global Footprint Network mehr als hundert Maßnahmen zusammengetragen, die dazu beitragen können, den Earth Overshoot Day nach hinten zu verschieben. Einige Beispiele dafür sind:

Erneuerbare Energien ausbauen

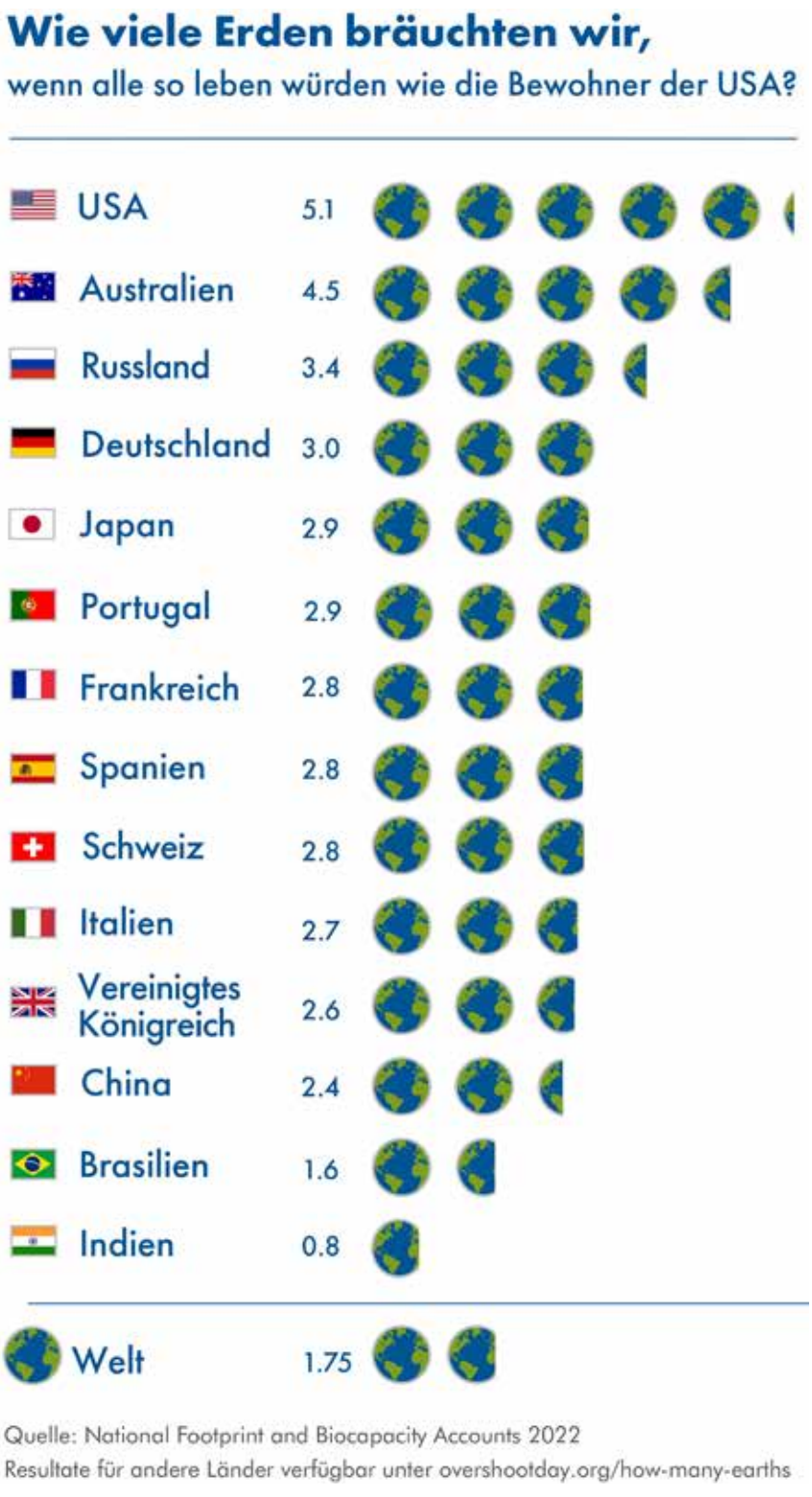
Um 26 Tage könnten wir den Earth Overshoot Day verschieben, wenn mindestens 75 Prozent des Stroms durch erneuerbare Energiequellen erzeugt werden würde. Derzeit sind es weltweit lediglich 39 Prozent. Insbesondere Kohle und Gas müssen durch Alternativen wie Solar- und Windenergie ersetzt werden.

Lebensmittelverschwendung reduzieren

Laut der FAO (Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen) werden derzeit 1,3 Milliarden Tonnen essbare Lebensmittel unnötigerweise weggeworfen. Wenn wir die Verschwendung von Lebensmitteln weltweit halbieren würden, könnten wir den Earth Overshoot Day um 13 Tage verschieben.

Green New Deals etablieren

Wenn die Hälfte aller Länder weltweit Wirtschaftspläne erstellen würde, die ökologische Notwendigkeiten berücksichtigen, würde sich der Earth Overshoot Day innerhalb der nächsten zehn Jahre um 42 Tage verschieben. Der Green New Deal der EU hat ein enormes Potenzial hierbei als Vorbild zu dienen, wenn es gelingt, das Ziel zu erreichen, die CO2-Emissionen bis 2030 um 55 Prozent zu reduzieren.
Weitere Informationen zum Earth Overshoot Day und dessen Berechnung sowie die komplette Auflistung der Maßnahmenvorschläge gibt es auf www.overshootday.org.



Der Mut ist wie ein Regenschirm. Wenn man ihn am dringendsten braucht, fehlt er einem.

Fernandel - Fernand Joseph Désiré Contandin, *1903 / †1971, franz. Schauspieler

Information zur Caritas-Gebrauchtkleidersammlung

Die gebrauchten Kleider (Kleider, Schuhe, Taschen und Haushaltswäsche) werden in Terenten seit Jahren im bereitgestellten Container der Caritas im Recyclinghof in der Handwerkerzone gesammelt und laufend abgeholt.
Im Oktober wird neben der Eingangstür ein Karton mit den bekannten Caritas-Sammelsäcken bereitgestellt. Die laufend auszusortierenden Kleider können in diesen Säcken (oder auch in anderen Säcken) in den Container im Recyclinghof eingeworfen werden.
Der Erlös aus dem Verkauf der gespendeten Kleider fließt in die Arbeit der Caritas für bedürftige Menschen im Land ein.

Die allgemeine Caritas-Gebrauchtkleidersammlung am 11. November 2023 wird in Terenten NICHT durchgeführt.

Adventkonzert geplant

Interessierte Sänger und Musikgruppen bitte melden

Der Bildungsausschuss organisiert im Dezember ein Adventskonzert. Das Konzert ist für Sonntag, 17. Dezember 2023, geplant – mit Beginn um 15 Uhr in der Pfarrkirche von Terenten.
Alle interessierten Sänger, Musikgruppen, Familien- und Hausmusiker/innen sollten sich innerhalb 17. November 2023 bei Helina Plaseller, Vorsitzende im Bildungsausschuss, melden.
Tel. 347 1943795 · Email: helina.plaseller@gmail.com

Bildungsausschuss Terenten

Die Verantwortlichen des Bildungsausschusses freuen sich auf eine rege Beteiligung.

Alle Jahre wieder ...

Die Terner Bauernkuchl findet wieder **vom 20. bis 29. Oktober 2023** statt. Geboten werden Gerichte aus der traditionellen heimischen Küche sowie ein interessantes Rahmenprogramm.

Die aktuellen Informationen zum Programm und zu den teilnehmenden Betrieben sind auf der Webseite: **www.schmelzpfandl.com** zu finden.

's TERNER Schmelzpfandl®
PUSCHTRA KORN, KOST & KULTUR
erleben und genießen

Herzlichen Glückwunsch...

20 Maturanten erfolgreich – zwei Maturantinnen mit 100 Punkten

20 Ternerinnen und Terner haben heuer die Matura erfolgreich bestanden.
Die gesamte Dorfgemeinschaft gratuliert herzlich und wünscht euch im zukünftigen Berufsleben oder beim Weiterstudium viel Erfolg!

Bei der diesjährigen Abschlussprüfung haben Sophie Schmid an der Wirtschaftsfachoberschule in Bruneck sowie Annalena Oberhofer an der Landesberufsschule für das Gast- und Nahrungsmittelgewerbe „Emma Hellenstainer" in Brixen die maximale Zahl von 100 Punkten erreicht. Dafür gebühren ihnen ein besonderes Lob und die besten Glückwünsche!

Sophie Schmid

Annalena Oberhofer

VOR- ZUNAME, ANSCHRIFT	BEZEICHNUNG OBERSCHULE
Felix Althuber, Pustertaler Sonnenstraße	Technologische Fachoberschule Bruneck
Jonas Lechner, Leimgruber	Technologische Fachoberschule Bruneck
Martin Leitner, Pustertaler Sonnenstraße	Technologische Fachoberschule Bruneck
Manuela Grunser, Rainer	Technologische Fachoberschule Bruneck
Gregor Dejaco, Aststraße	Technologische Fachoberschule Bruneck
Noah Engl, Huber in Pein	Technologische Fachoberschule Bruneck
Jana Engl, Hotel Terentnerhof	Wirtschaftsfachoberschule Bruneck
Anja Engl, Hotel Terentnerhof	Wirtschaftsfachoberschule Bruneck
Sophie Schmid, Guggenstraße - Fritzenhof	Wirtschaftsfachoberschule Bruneck
Marie Leitner, Sonnleitenstraße	Wirtschaftsfachoberschule Bruneck
Amelie Burger	Wirtschaftsfachoberschule Bruneck
Christian Schmid, Guggenstraße - Fritzenhof	Wirtschaftsfachoberschule Bruneck - Abendschule
Franziska Maria Engl, St. Georgsstr. 17	Wirtschaftsfachoberschule Bruneck - Abendschule
Marlis Lechner, Walderlaner 14	Berufsbildungszentrum Bruneck – Handel & Verwaltung
Hannes Rieper, Neulerchner in Pein	Berufsbildungszentrum Bruneck – Elektronik
Ida Reichegger, Handwerkerzone Pichlern 2	Realgymnasium Bruneck
Matthias Oberhofer, Sonnleiten 40	Landeshotelfachschule Bruneck
Annalena Oberhofer, Walderlaner 17	Landesberufsschule für das Gast- und Nahrungsmittelgewerbe „Emma Hellenstainer", Brixen
Selina Engl, Hasenfeld	Wirtschafts-Sport-Fachoberschule Gröden
Annalena Obexer, Hotel Waldrast	Landeshotelfachschule Kaiserhof Meran

Das Foto der Ausgabe

Oswald Owexer ist auf der Suche nach einem passenden Motiv auf dem Weg nach Obervintl eine schöne Blaumeise vor die Linse geraten. Dieses wohl seltene Bild hat er der Dorfzeitung „Der Terner" zur Verfügung gestellt.
Vielen Dank an den Fotografen!
Gleichzeitig ergeht wieder die Bitte an alle Hobbyfotografen/innen, dem Redaktionsteam weiterhin gelungene Aufnahmen zukommen zu lassen.

Blaumeise (Foto: Oswald Owexer)

Priesterweihe und Primiz von Herrn Maximilian

„Habt keine Angst! Öffnet, ja reißt die Türen weit auf für Christus!" Unter dieses Motto stellte Chorherr Maximilian Maria Stiegler, CanReg in Neustift, seine Priesterweihe am 30. April, seine Primiz am 1. Mai, beide in der Stiftsbasilika von Neustift, und auch seine Heimatprimiz in Neuschönau (Bayerischer Wald) am Hochfest Christi Himmelfahrt, den 18. Mai 2023.

„Ein Kindheitstraum ist in Erfüllung gegangen", betonte H. Maximilian bei seinen Feierlichkeiten, und das ist auch glaubwürdig. Wenn man sieht, mit welchem Einsatz der Neupriester seinen Dienst annimmt, dann ist das kein gewöhnlicher Beruf für ihn, sondern Berufung.

Sowohl bei der Priesterweihe als auch bei der Primiz in Neustift war die Stiftsbasilika berstend voll, viele Gläubige wollten diesen Feierlichkeiten eines Neupriesters beiwohnen. Eine große Anzahl an Priestern, Bischöfen und Ordensleuten nahm an den Feierlichkeiten teil. Bischof Ivo Muser hat H. Maximilian zum Priester geweiht.

Sein Kinds- bzw. Jugendfreund H.H. Magnus Pöschl aus Simbach (D) hielt eine zum Anlass passende Primiz-Predigt, mit einigen persönlichen Erinnerungen gespickt. Chorherr Maximilian spendete am Ende der kirchlichen Feierlichkeiten allen Anwesenden den gemeinsamen Primiz-Segen und später auf Wunsch auch den Einzelprimiz-Segen.

H. Maximilian empfängt die Priesterweihe von Bischof Ivo Muser

Heilige Primizfeier

Ein entspannter Neupriester, H. Maximilian nach der Priesterweihe

Primizbraut Timea Moser, Terenten

Entspannte Gesichter nach der Primiz

Großer Empfang des Primizianten im Hof des Klosters Neustift

Heimatprimiz des Neupriesters

Am 18. Mai, zu Christi Himmelfahrt, fand die Heimatprimiz von Herrn Maximilian im niederbayrischen Neuschönau statt. Hier durfte eine Abordnung der Seelsorgeeinheit Kiens, Terenten, Pfalzen nicht fehlen, sodass sich eine bunt gemischte Truppe, nach dem Motto unserer Seelsorgeeinheit „Miteinander für alle", am 17. Mai auf den Weg machte. Die Nachprimiz im Heimatort des H. Maximilian war eine große Glaubensbekundung seines Heimatortes und der Nachbardörfer.
Bei dieser Gelegenheit hat die Gruppe der Seelsorgeeinheit den Wallfahrtsort Altötting besucht, sowie die Stadt Passau und Oberpolling, Nähe Passau, den Geburtsort des seligen Hartmann (*um 1090), Gründer des Chorherrenstiftes Neustift.
Die gemeinsame Fahrt zur Heimatprimiz von Herrn Maximilian hat gezeigt, wie gut die Zusammenarbeit in den einzelnen Pfarreien funktioniert. Vor allem aber konnte viel Unterstützung, Wohlwollen und Entgegenkommen zwischen allen Teilnehmern gespürt werden.
Auf weitere gemeinsame Projekte können wir uns alle freuen.
Leider wird Chorherr Maximilian die Tätigkeit in unserer Seelsorgeeinheit ab 1. September nicht mehr weiterführen; er ist ab diesem Datum als Kooperator in Neustift tätig.

Grundschule „Simon Aichner“ Terenten

Heuer besuchen **100 Schüler*innen** die Grundschule Terenten. Sie sind auf sieben Klassen verteilt und werden von 12 Lehrpersonen, zwei Integrationslehrpersonen und zwei Mitarbeiterinnen für Integration betreut.

Schulkalender GS Terenten Schuljahr 2023/2024

Unterrichtsbeginn: 5. Sept. 2023 — **Unterrichtsende: 14. Juni 2024**

Sep. 23	Okt. 23	Nov. 23	Dez. 23	Jan. 24	Feb. 24	Mrz. 24	Apr. 24	Mai. 24	Jun. 24	Jul. 24	Aug. 24
Fr 1	So 1	Allerh. 1	Fr 1	Mo 1	Do 1	Fr 1	Mo 1	Mi 1	Sa 1	Mo 1	Do 1
Sa 2	Mo 2	Do 2	Sa 2	Di 2	Fr 2	Sa 2	Di 2	Do 2	So 2	Di 2	Fr 2
So 3	Di 3	Fr 3	So 3	Mi 3	Sa 3	So 3	Mi 3	Fr 3	Mo 3	Mi 3	Sa 3
Mo 4	Mi 4	Sa 4	Mo 4	Do 4	So 4	Mo 4	Do 4	Sa 4	Di 4	Do 4	So 4
Di 5	Do 5	So 5	Di 5	Fr 5	Mo 5	Di 5	Fr 5	So 5	Mi 5	Fr 5	Mo 5
Mi 6	Fr 6	Mo 6	Mi 6	Sa 6	Di 6	Mi 6	Sa 6	Mo 6	Do 6	Sa 6	Di 6
Do 7	Sa 7	Di 7	Do 7	So 7	Mi 7	Do 7	So 7	Di 7	Fr 7	So 7	Mi 7
Fr 8	So 8	Mi 8	Fr 8	Mo 8	Unsin. 8	Fr 8	Mo 8	Mi 8	Sa 8	Mo 8	Do 8
Sa 9	Mo 9	Do 9	Sa 9	Di 9	Fr 9	Sa 9	Di 9	Do 9	So 9	Di 9	Fr 9
So 10	Di 10	Fr 10	So 10	Mi 10	Sa 10	So 10	Mi 10	Fr 10	Mo 10	Mi 10	Sa 10
Mo 11	Mi 11	Sa 11	Mo 11	Do 11	So 11	Mo 11	Do 11	Sa 11	Di 11	Do 11	So 11
Di 12	Do 12	So 12	Di 12	Fr 12	Mo 12	Di 12	Fr 12	So 12	Mi 12	Fr 12	Mo 12
Mi 13	Fr 13	Mo 13	Mi 13	Sa 13	Fasch. 13	Mi 13	Sa 13	Mo 13	Do 13	Sa 13	Di 13
Do 14	Sa 14	Di 14	Do 14	So 14	Aschm. 14	Do 14	So 14	Di 14	Fr 14	So 14	Mi 14
Fr 15	So 15	Mi 15	Fr 15	Mo 15	Do 15	Fr 15	Mo 15	Mi 15	Sa 15	Mo 15	Do 15
Sa 16	Mo 16	Do 16	Sa 16	Di 16	Fr 16	Sa 16	Di 16	Do 16	So 16	Di 16	Fr 16
So 17	Di 17	Fr 17	So 17	Mi 17	Sa 17	So 17	Mi 17	Fr 17	Mo 17	Mi 17	Sa 17
Mo 18	Mi 18	Sa 18	Mo 18	Do 18	So 18	Mo 18	Do 18	Sa 18	Di 18	Do 18	So 18
Di 19	Do 19	So 19	Di 19	Fr 19	Mo 19	Di 19	Fr 19	Pfing. 19	Mi 19	Fr 19	Mo 19
Mi 20	Fr 20	Mo 20	Mi 20	Sa 20	Di 20	Mi 20	Sa 20	Mo 20	Do 20	Sa 20	Di 20
Do 21	Sa 21	Di 21	Do 21	So 21	Mi 21	Do 21	So 21	Di 21	Fr 21	So 21	Mi 21
Fr 22	So 22	Mi 22	Fr 22	Mo 22	Do 22	Fr 22	Mo 22	Mi 22	Sa 22	Mo 22	Do 22
Sa 23	Mo 23	Do 23	Sa 23	Di 23	Fr 23	Sa 23	Di 23	Do 23	So 23	Di 23	Fr 23
So 24	Di 24	Fr 24	So 24	Mi 24	Sa 24	PalmSo 24	Mi 24	Fr 24	Mo 24	Mi 24	Sa 24
Mo 25	Mi 25	Sa 25	Mo 25	Do 25	So 25	Mo 25	Do 25	Sa 25	Di 25	Do 25	So 25
Di 26	Do 26	So 26	Di 26	Fr 26	Mo 26	Di 26	Fr 26	So 26	Mi 26	Fr 26	Mo 26
Mi 27	Fr 27	Mo 27	Mi 27	Sa 27	Di 27	Mi 27	Sa 27	Mo 27	Do 27	Sa 27	Di 27
Do 28	Sa 28	Di 28	Do 28	So 28	Mi 28	Do 28	So 28	Di 28	Fr 28	So 28	Mi 28
Fr 29	So 29	Mi 29	Fr 29	Mo 29	Do 29	Fr 29	Mo 29	Mi 29	Sa 29	Mo 29	Do 29
Sa 30	Mo 30	Do 30	Sa 30	Di 30		Sa 30	Di 30	Do 30	So 30	Di 30	Fr 30
	Di 31		So 31	Mi 31		Ostern 31		Fr 31		Mi 31	Sa 31

Legende: unterrichtsfrei; verkürzt; Di Klasse 2.-5. Unterricht endet um 15:20 Uhr = Pflichtunterricht plus Wahlpflicht; Do Klasse 1. - 5. Pflichtunterricht endet um 14:20 Uhr

Unterrichtszeiten

Unterricht am Vormittag: 7.40 Uhr – 12.40 Uhr
Pause: 10.25 – 10.45 Uhr
Unterricht am Nachmittag:
Dienstag: Pflichtunterricht
von 13.20–14.20 Uhr (2. – 5. Klasse)
und Wahlpflicht von 14.20 – 15.20 Uhr
Donnerstag: Pflichtunterricht
von 13.20 – 14.20 Uhr (1. – 5. Klasse)
und Wahlfach von 14.20 – 15.20 Uhr

Stundenplan

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
7.40 - 8.35					
8.35 - 9.30					
9.30 - 10.25					
10.25 - 10.45	P	A	U	S	E
10.45 - 11.45					
11.45 - 12.40					
12.40 - 13.20	M	E	N	S	A
13.20 - 14.20					
14.20 - 15.20		Wahlpflicht		Wahlfach	

Gut die Hälfte unserer Schüler*innen sind **Fahrschüler** und kommen mit dem Schülerbus zur Schule. Sie werden nach Unterrichtsende bis zum Bahnhof begleitet und bis zur Abfahrt des letzten Busses beaufsichtigt.

Mensa

Wie in den vergangenen Jahren gibt es an unserer Schule die Schulausspeisung. Das tägliche Essen nehmen 90 Schüler*innen in Anspruch.
Zudem können Kinder, die am Dienstag und am Donnerstag den Nachmittagsunterricht besuchen, zu Mittag essen.

Die tägliche Jause wird durch die Gemeinde zur Verfügung gestellt und auch heuer wiederum vom Geschäft Harrasser geliefert.
Der Speiseplan für das tägliche Mittagessen umfasst eine Zeitspanne von 5 Wochen, der Jauseplan eine Zeitspanne von 3 Wochen. Beide können auf der Homepage des SSP-Vintl, Grundschule Terenten, und auf der Homepage der Gemeinde Terenten abgerufen werden. (https://www.ssp-vintl.it/gs-terenten https://www.gemeinde.terenten.bz.it/de)

Klassen und Lehrpersonen

KLASSE	LEHRPERSONEN	SCHÜLERANZAHL
1.Kl.	Rofner Helena, Engl Margit, Winkler Heidi	18
Klasse 2 A	Hinteregger Anke, Berger Monika Taddea, Winkler Heidi	11
Klasse 2 B	Winkler Heidi, Berger Monika Taddea, Hinteregger Anke, Oberhofer Lena	10
3.Kl.	Engl Elisabeth, Weger Marion, Bergmann Gerlinde, Niederwolfsgruber Martha	19
Klasse 4 A	Lechner Ulrike, Oberhöller Roswitha, Hinteregger Anke, Bergmann Gerlinde	12
Klasse 4 B	Oberhöller Roswitha, Lechner Ulrike, Hinteregger Anke, Oberhofer Lena, Foppa Brigitta	13
5.Kl.	Engl Margit, Rofner Helena, Berger Monika Taddea, Oberhofer Lena	17

Lehrpersonen für Italienisch:
Pedrotti Sara (1. Kl., 2A + 2B, 4A + 4B)
Arena Alessia (3.Kl. + 5. Kl.)

Lehrperson für Religion:
Oberstaller Christian (alle Klassen)

Lehrperson für Englisch:
Oberhofer Lena (4. + 5. Kl.)

Schulleitung:
Berger Monika Taddea + Winkler Heidi

Die wichtigsten Projekte in diesem Schuljahr:

Im Dezember findet wiederum eine Projektwoche mit dem Clown Stauni statt.
Im Mai steht die zweite Projektwoche „Wunder –Natur" auf dem Programm.

Wir freuen uns auf ein gutes Schuljahr!

Kindergartenjahr 2023/24

Für das Kindergartenjahr 2023/24 sind insgesamt 63 Kinder angemeldet.

Jahrgang	Buben	Mädchen
2018	12	5
2019	8	13
2020	16	9
gesamt	**36**	**27**

Die pädagogischen Fachkräfte:
- 3 Kindergärtnerinnen 100%
- 3 pädagogische Mitarbeiterinnen 100%
- 1 Kindergärtnerin „Springerin" mit Sitz in Terenten

Öffentliche Bibliothek Terenten

Neue Öffnungszeiten

Ab 11. September 2023 bietet die Bibliothek verlängerte Öffnungszeiten.

Die Bibliothek bleibt an allen Sonn- und Feiertagen geschlossen.

Montag	8.30 – 11.00 Uhr	14.00 – 16.30 Uhr
Dienstag	8.30 – 11.00 Uhr	
Mittwoch	9.00 – 11.00 Uhr	14.00 – 16.30 Uhr
Donnerstag		14.00 – 16.30 Uhr
Freitag		14.00 – 16.30 Uhr 19.00 – 20.00 Uhr (Winter) 20.00 – 21.30 Uhr (Sommer)
Samstag	9.00 – 11.00 Uhr	

In der Bibliothek ist immer etwas los ...

Die Bibliothek Terenten organisiert immer wieder interessante Veranstaltungen für alle Interessierten jeden Alters. So fanden im vergangenen Halbjahr regelmäßige Besuche der Schule und des Kindergartens statt.
Sehr beliebt waren die Treffen der Bücherzwerge mit Juliane und Martha, bei denen eifrig erzählt, gereimt und gebastelt wurde.
In der anschließenden Erlebnisstunde für die Kleinen des Kindergartens hörten die Besucher tolle und aufregende Geschichten.
Am 23. Jänner 2023 luden die Bäuerinnen und die Bibliothek zum Vortrag über die Grundlagen der Permakultur mit Elisabeth Kössler.
Die Nacht der Bibliotheken am 17. März 2023 lockte viele Besucher ins Vereinshaus, wo Hartmann Engl über seine Reise durch die Ukraine und Russland zum Elbrus berichtete.
Unterhaltsam war die zusammen mit den Senioren organisierte Mundartdichtung am 05. April 2023. Anna Steinacher und Maria Mutschlechner begeisterten die Zuhörer.
Auch im Sommer bot die Bibliothek so manches für ihre Leser: Lies mich, Lesesommer der Pustertaler Bibliotheken, zwei Sommerkinos und drei Mal Geschichtenschatz.

Geschichtenschatz „Herr Hase und der ungebetene Gast"

Angebote

In der Bibliothek finden Sie stets aktuelle Bücher, CD, DVD, Tonies, Zeitschriften und vieles mehr. Das Angebot wird mit Medienpaketen aus anderen Bibliotheken ergänzt. Auch Medienwünsche werden gerne erfüllt!

Geschichtenschatz „Ich habe ein Licht und fürchte mich nicht"

Veranstaltungen in der Bibliothek - Termine

Bücherzwerge:
19. Oktober 2023, 14. Dezember 2023, 22. Februar 2024, 18. April 2024, 13. Juni 2024

25. September 2023
Buchvorstellung „Gläser voller Glück" in Zusammenarbeit mit den Bäuerinnen

21. Oktober 2023
Buchvorstellung „Flora blüht auf" mit Sandra Unterpertinger zum Tag der Bibliotheken

Aktuelle Informationen finden Sie immer auf: **https://biblio.bz.it/terenten**

Bookstart

Wenn Ihr Kind 18 Monate alt ist, kommen Sie in die Bibliothek und erhalten dort das zweite Bookstart-Paket.

Gesucht!

Alle Einwohner und Vereine von Terenten, die eine Broschüre, eine Festschrift, ein Buch oder Ähnliches herausgeben, sind gebeten, sich bei der Bibliothek zu melden. Wir sammeln diese Publikationen. Danke!

Geschichtenschatz „Am Leuchtturm gibt es Erdbeereis"

HGV ehrt Terner Gastwirte

50-jährige Tätigkeit im Gastgewerbe

Der Hoteliers- und Gastwirteverband (HGV) ehrt alle fünf Jahre jene Gastwirtinnen und Gastwirte, die seit mindestens 50 Jahren im Gastgewerbe in Südtirol tätig sind. Diese Ehrung fand heuer am 14. Juni im Kurhaus in Meran statt.
HGV-Präsident Manfred Pinzger und einige der anwesenden Ehrengäste überreichten die Urkunden. Durch den Festakt führten HGV-Direktor Thomas Gruber und Vizedirektor Raffael Moos-walder.
Präsident Manfred Pinzger dankte den Geehrten für ihr jahrzehntelanges Wirken im Gastgewerbe. „Sie haben mit viel Herzblut und Passion die Gastfreundschaft hochgehalten. Darüber dürfen wir uns freuen, darauf können wir auch stolz sein", gratulierte Präsident Pinzger.
452 Gastwirtinnen und Gastwirte aus allen Landesteilen Südtirols sind dem HGV zur Ehrung gemeldet worden. Von der HGV-Ortsgruppe Terenten wurden acht Wirtinnen und Wirte geehrt.
Die Geehrten sind: Marianna Engl, Gästehaus Marianne; Annemarie Wierer und Alois Lechner, Hotel Dolomitenblick; Emma Lercher, Hotel Wiedenhofer; Magdalena Mair und Josef Obexer, Hotel Waldrast; Marianna Unterpertinger Schmid und Alois Schmid, Pension Raffalthof.

Foto: Ivan Bortondello

Die geehrten Wirtinnen und Wirte, welche beim Festakt im Meraner Kurhaus anwesend waren.

Es ist das Herz, das etwas schenkt.
Hände geben nur her.

Aus der demokratischen Republik Kongo

Terenten Kultur 2023 – Ausstellung einheimischer Künstler

Bereits in den 1980er Jahren und auch in den Folgejahren hat sich der Bildungsausschuss von Terenten mit der Organisation von kulturellen Veranstaltungen befasst. Heuer hat sich der Bildungsausschuss zum Ziel gesetzt, einheimischen Künstlern eine Plattform zu bieten, um ihre Kunstwerke einem breiteren Personenkreis zugänglich zu machen. Die Ausstellung war vom 22. Juli bis 6. August im Vereinshaus von Terenten zu sehen.

Künstler und Koordinatoren v.l.: Augustin Lechner, Rudi Unterhuber, Valentin Leitner, Josef Verdorfer, Michael Engl, Stephan Oberhofer, Daniel Schmid, Sandra Unterpertinger, Anton Ribul, Christa Engl, Siegfried Mayr, Simon Mayr, Barbara Leitner, Maria Engl

Die Eröffnungsfeier fand am 22. Juli statt. Die Vorsitzende des Bildungsausschusses Helina Plaseller konnte dazu alle 12 ausstellenden Künstler und eine große Anzahl an interessierten Personen begrüßen. Sie verwies auf die Vielfalt der ausgestellten Kunstwerke. Der übersichtlich gestaltete Vereinssaal bot allen Künstlern Raum, um eine Auswahl ihrer Kunstwerke gut sichtbar zu präsentieren. Die Ausstellung stand unter dem Motto „Kraft der Elemente". Die Eröffnung wurde musikalisch passend von einer Klang-Performance begleitet, gestaltet von Rudi Unterhuber und einigen Künstlern. Die Kunstausstellung wurde großzügig von der Gemeinde Terenten, der Raiffeisenkasse Vintl und der Tourismusgenossenschaft Almenregion Gitschberg-Jochtal unterstützt.

Die Vorsitzende BA, Helina Plaseller eröffnet die Kunstausstellung

Augustin Lechner, Stephan Oberhofer, beide selbst Aussteller, und Michael Engl haben die Ausstellung koordiniert.

Folgende Künstler haben an der Ausstellung teilgenommen: Anton Ribul (Naturfotografie und Frauenfiguren), Augustin Lechner (Skizzen), Barbara Leitner (figürliche und architektonische Skizzen), Christa Engl (Masken aus Ton), Daniel Schmid (Naturfotos), Josef Verdorfer (Holzskulpturen), Maria Engl (Zeichnungen), Sandra Unterpertinger (Zeichnungen), Simon Mayr (Objekte und Bilder), Siegfried Sebastian Mayr (Skulpturen), Stephan Oberhofer (Naturfotografie), Valentin Leitner (Acrylbilder).

Traditionskonzert der Jungen Sinfonie Reutlingen

Auch heuer waren die „Jungen Reutlinger“ mit ihren Musikinstrumenten nicht zu übersehen bzw. nicht zu überhören, sobald sie vom Raffalthof ins Vereinshaus zu den täglichen Proben hin und her pendelten. Die zwei Wochen Aufenthalt beim Raffalthof waren Urlaub und zugleich Vorbereitung auf das Sommerkonzert am 28. August im Vereinshaus von Terenten.

Am 27. August machten sie die Sonntagsmesse mit festtäglichen Instrumentalklängen und Gesang zu einem besonderen Fest. Die zahlreichen Kirchenbesucher dankten es der Jungen Sinfonie Reutlingen mit einem spontanen Abschlussapplaus.
Unter der Leitung des Dirigenten Konrad Heinz verwandelte die Junge Sinfonie Reutlingen am darauffolgenden Montag den Terner Vereinssaal in einen Konzertsaal. Nach dem Cantus in Memoriam Benjamin Britten des estnischen Komponisten Arvo Pärt trugen das Orchester und die junge Solistin Hannah Leonhard (*2001) mit ihrer Bratsche (Viola) das Violakonzert von William Walton vor. Nach einer kurzen Pause stand die Sinfonie Nr. 6 „Pathètique“ von Pjotr Iljitsch Tschaikowski auf dem Programm. Dem Orchester gelang es unter der Leitung des Dirigenten, die verschiedenen Stimmungen wiederzugeben, wie sie der Komponist beim Verfassen der Sinfonie wohl verspürt haben mag. Die Darbietung der Jungen Reutlinger wurde mit anhaltendem Applaus bedacht. Das Band zwischen Terenten und der Jungen Sinfonie Reutlingen wird auch 2024 nicht reißen.

Fleißige Helfer beim Erntefest

Schon über Jahre hinweg sind die Bauern von Terenten ein nicht wegzudenkender Teil am Projekt „s`Schmelzpfandl“ mit den verschiedenen Veranstaltungen. Bei der heurigen Ernte waren wieder einige fleißige Hände dabei, das Getreide zu mähen, zu Garben zu binden und die „Mandlan“ aufzustellen.

Sitzend v.l.: Arnold Engl, Karl Oberhofer, Hannes Rofner, Lukas Moser, Arnold Lamprecht, Johann Klapfer, stehend v.l.: Manfred Priller, Hubert Rofner, Markus Weissteiner

Jugenddienst

Jugendarbeit wird evaluiert

Die Kindheit und Jugendzeit bildet einen wichtigen Lebensabschnitt. So können die jungen Menschen in dieser Zeit wertvolle Erfahrungen machen, die den weiteren Lebensweg sowie die eigene Persönlichkeit prägen. Umso wichtiger ist es, Kinder und Jugendliche in dieser Zeit zu begleiten und ihnen Chancen zum Mitwirken vor Ort in der Gemeinschaft zu ermöglichen. So leistet neben der Familie und der Schule auch die außerschulische Kinder- und Jugendarbeit einen wichtigen Beitrag in der Entwicklung der jungen Menschen.
Im April trafen sich die Vertreter der Pfarrei, der SKJ, der Ministranten und des Familienverbandes mit der Gemeindeverwaltung und dem Jugenddienst im JUZE zu einem gemeinsamen Austausch. Dabei hielten sie gemeinsam Rückschau auf das Vergangene und Ausblick auf das Kommende. Durch das Engagement aller Beteiligten konnten tolle Angebote realisiert sowie Ideen und Anstöße für

Foto: © Jugenddienst Bruneck

Evaluationstreffen 2023

künftige Tätigkeiten vor Ort gesammelt werden.
Jugendreferentin und Vizebürgermeisterin Claudia Fink bedankte sich bei allen Kinder- und Jugendvereinen, beim Familienverband, bei der Pfarrei sowie beim Jugenddienst für die geleistete Arbeit und die gute Zusammenarbeit.

Jugendmesse inmitten der Natur

Eine besondere Atmosphäre am Issinger Weiher - die see.messe fand auch heuer wieder großen Anklang. Am 26. Mai fand dieses Jahr zum sechsten Mal die see.messe beim Issinger Weiher in Pfalzen statt. Unter dem Thema „see[len].balsam" warteten unvergessliche Momente mit Musik und Texten. Momente zum Nachdenken, Innehalten, aber auch zum Genießen und Freuen. Zelebriert wurde die Messe von Pfarrer Michael Bachmann gemeinsam mit Pater Paul Borek. Jugendliche sowie Ministranten der Seelsorgeeinheit Pfalzen, Kiens, St. Sigmund, Ehrenburg und Terenten trugen Texte und Impulse vor. Zudem wurde die Messe von der Jugendvolkstanzgruppe Pfalzen sowie der 2ManGroup musikalisch umrahmt. Letztere begeisterte im Anschluss das Publikum mit einem Konzert.

Foto: © Jugenddienst Bruneck

Der Abend wurde vom Jugenddienst Dekanat Bruneck in Zusammenarbeit mit der Pfarrei Pfalzen, der SKJ Pfalzen sowie dem Issinger Weiher organisiert.

Platz für alle! Ein Hotel für nützliche Insekten

Im Zuge des Jugenddienst-Projektes „lebens.raum“ gaben Terner Jugendliche Anfang Juni Tausenden von Insekten ein neues Zuhause - drei eigene Hotels. Zusammen mit der Referentin Anna Andreatta befüllten die Jugendlichen ein großes Haus mit ganz viel Liebe zum Detail. Es wird unter anderem Wildbienen und anderen nützlichen Insektenarten, die in der freien Natur immer seltener geeignete Unterschlupfmöglichkeiten finden, eine neue Heimat bieten.
Jedes Insekt findet dort nun seinen eigenen Wohnraum mit geeigneten Materialien wie Schilf, Holunder, Bambus, Lochholz, Tannenzapfen, Heu, Rinde usw. Das Insektenhotel in Terenten steht im Stockner Waldile.

Das große Insektenhotel im Stockner Waldile

my.summer24 Betreuer:innen gesucht

Der Jugenddienst Dekanat Bruneck sucht für die Erlebniswochen im Sommer 2024 Betreuer und Betreuerinnen. Du bist mindestens 18 Jahre alt?

Informationen gibt es im Jugenddienst unter der Nummer 0474/410242 sowie unter www.vollleben.it

Bewerbung per E-Mail bis Freitag, 20. Oktober, an lena@vollleben.it.

Ferienzeit. Erlebniszeit. Wohlfühlzeit. Vielfältiges Sommerprogramm für Jugendliche

Missionen, Abenteuer, Experimente und Entdeckungseisen warteten bei den fünf my.summer-Erlebniswochen auf die Jugendlichen zwischen 11 und 15 Jahren in Terenten. Themenschwerpunkte begleiteten die Jugendlichen durch die Wochen. Der Kreativität freien Lauf lassen bei live.life.in.color, sich austoben bei let's.battle oder ein Survival Trainig absolvieren bei 7.vs.wild – dies und noch mehr wartete auf die Jugendlichen. Durch dieses vielfältige und auf die Altersgruppe angepasste Programm konnten die TeilnehmerInnen in verschiedene Welten und Abenteuer eintauchen. Die Natur bot bei der Umsetzung des Programms grenzenlose Möglichkeiten: die eigenen Sinne erleben, eigene Welten erbauen, Unbekanntes entdecken und aus den einfachsten Materialien Großes erschaffen.
Neben den Erlebniswochen standen auch zwei Tagesfahrten und eine Almwoche auf dem Programm. Die Tagesfahrten führten nach Gardaland und in den Trampolinpark nach Neumarkt. Bei mountain.vibes gab es abwechslungsreiche Tage am Fuße des Peitlerkofels.

Foto: © Jugenddienst Bruneck

„Herzhaftes Lachen und strahlende Kinderaugen begleiteten uns durch diesen Sommer. Ein großes Danke gilt hier den BetreuerInnen, welche mit ihrem Einsatz, ihren Ideen und ihrer Begeisterung den Jugendlichen eine abwechslungsreiche Ferienzeit boten“, so die Projektleiterin und Mitarbeiterin des Jugenddienstes Anna Hofer. „Als Jugenddienst ist es uns ein großes Anliegen, den Kindern und Jugendlichen in den Sommermonaten unvergessliche Augenblicke mit auf ihren Lebensweg zu geben. Gleichzeitig bilden die Sommerwochen einen wichtigen Beitrag für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Familienagentur des Landes für die Unterstützung, bei den Eltern für das entgegengebrachte Vertrauen, bei der Köchin sowie bei der Gemeinde Terenten für die gelungene Zusammenarbeit,“ so der Geschäftsführer des Jugenddienstes Lukas Neumair.

1963-Geborene feiern 60-Jahre-Jubiläum

Zum 60. Jahresjubiläum trafen sich die 1963-Geborenen von Terenten - zum Anlass passend - an einem strahlendschönen Junitag. Keine große Reise in die Ferne, sondern eine eher heimatkundliche Ausfahrt ins Antholzer Tal stand auf dem Programm. Angekommen am Antholzer See, machte man sich auf den Fußweg Richtung Staller Sattel zur Steinzger Alm, idyllisch gelegen auf 1894m mit Blick auf die imposanten Gipfel von Wild- und Hochgall. An Gespräch und Unterhaltung mangelte es zu keiner Zeit an diesem Tag, galt es doch die Erinnerungen von inzwischen mehr als einem halben Jahrhundert aufzufrischen, Interessantes voneinander und Lustiges übereinander zu erzählen. Und an den „Zutaten" für das leibliche Wohl ließ man es natürlich auch nicht fehlen – schließlich hält Essen und Trinken Leib und Seele zusammen.

Bei Speis´ und Trank und bester Unterhaltung verflogen die Stunden auf der Steinzger Alm beinahe unbemerkt, schon war es wieder Zeit zum Aufbruch heimwärts. Eine Zwischenstation auf der Fahrt nach Terenten war aber noch zu absolvieren: Im Bunkermuseum in Antholz-Mittertal wurden von Gottfried Taschler sehr anschaulich geschichtliche und heimatkundliche Kenntnisse zu den gut erhaltenen architektonischen Zeugen aus einer düsteren Zeit des 20. Jahrhunderts vermittelt.

Zurück in Terenten war es nun Zeit für ein anständiges Nachtmahl. Im Garten des Hotels Waldrast ließ man sich verwöhnen mit allerlei Köstlichkeiten vom Grill und aus der Küche, aber auch vom Fass oder von der Flasche. Bei guter Stimmung und angeregten Gesprächen frönte man bis weit in den lauen Sommerabend hinein den kulinarischen Genüssen. Mit der Vereinbarung, sich zukünftig öfters zu gemeinsamen Aktivitäten zu treffen, zog man sich - jeweils den eigenen Befindlichkeiten gehorchend – irgendwann von der Feier zurück – die einen früher, die anderen später ...

Alpenverein Terenten

Bergmesse für Gerry

Am Samstag, 12. August, lud der Alpenverein Terenten zu einer Gedenkmesse für Gerry Mair auf die Tiefrasten-Hütte. Über 150 Bergsteiger/innen folgten unserem Aufruf und nahmen die ca. 900 Höhenmeter auf sich. Zum einen motivierte das schöne Wetter und zum anderen war Gerry vielen bekannt.

10 Jahre sind mittlerweile vergangen, dass Gerry an seiner Leukämie-Erkrankung verstorben ist. Gerry war über 21 Jahre lang im AVS-Ausschuss tätig und hat hier wertvolle Arbeit geleistet. Mit seinen Ideen und seinem Tatendrang brachte er immer neuen Schwung in den Verein. Darum wollten wir seiner gedenken und die Erinnerungen an ihn auffrischen.
Pfarrer Maximilian Stiegler hatte sich bereit erklärt, bei der Tiefrasten-Hütte eine Gedächtnis-Messe zu feiern, und erinnerte uns daran, die atemberaubende Bergwelt zu ehren, die Gott uns geschenkt hat.
Die „ Muntamusik“ umrahmte den Gottesdienst musikalisch und unterhielt danach die Gäste noch etliche Stunden.
Ein großes Vergelt`s Gott geht an Stefan und an das Team der Tiefrasten-Hütte für ihre Unterstützung und die Bereitschaft, den Ort für die Bergmesse zur Verfügung zu stellen.
Danke auch an Pfarrer Maximilian und die „Muntamusik“!
Diese Bergmesse war ein schönes Projekt, das wir gerne wiederholen.

Andacht bei der Bergmesse

Neupriester H. Maximilian zelebriert die Messe

AVS-Ausschussmitglieder mit H. Maximilian

Feuerwehr Terenten

Ehrungen bei der Florianifeier

Am 7. Mai 2023 lud die Freiwillige Feuerwehr Terenten zur Florianifeier ein. Die rund 65 aktiven Mitglieder, die Mitglieder a.D., die Jugendfeuerwehr sowie die Patinnen zogen dabei - begleitet von der Musikkapelle Terenten - zur Kirche, wo Hochw. Pfarrer Michael Bachmann gemeinsam mit den zahlreichen Gläubigen den Festgottesdienst zum Tag des Heiligen Florian zelebrierte. Die Musikkapelle begleitete die Messe mit ihren Klängen.

Im Zuge dieser Feier wurden beim anschließenden Mittagessen im Hotel „Tirolerhof" ein paar Wehrleute für ihre Verdienste und ihre langjährige Mitgliedschaft ausgezeichnet.

Den Höhepunkt der Feier bildete die Ehrung von Klaus Engl für seine 40-jährige aktive Tätigkeit sowie von Albin Althuber für 25 Jahre Mitgliedschaft in der Wehr.

Josef Althuber, Alfons Plaseller, Josef Niederkofler sowie Michael Schmid wurden wegen Erreichen der Altersgrenze aus dem aktiven Dienst verabschiedet.

Gruppe Pichlern

1. Reihe, 5. v.l. Michael Schmid

Albin Althuber

Klaus Engl

v.l. Bürgermeister Reinhold Weger, Kommandant Herbert Engl, Kommandantstellvertreter Paul Blasbichler, Josef Althuber, Alfons Plaseller, Josef Niederkofler

Feuerwehren proben den Ernstfall

Am 17. Juni 2023 organisierte die Feuerwehr Terenten in einem Gebäude, das kürzlich abgerissen worden ist, eine Gemeinschaftsübung mit 8 Feuerwehren.

Simuliert wurde ein Saunabrand mit starker Rauchentwicklung im Hotel „Zum Hasen" im Ortskern von Terenten. Die Alarmierung der Ortswehr erfolgte um 14.00 Uhr. Die Feuerwehren von Kiens sowie Niedervintl wurden zeitgleich an die Einsatzstelle gerufen. Die Gäste des Restaurants hatten sich bereits in Sicherheit gebraucht.
Nach Eintreffen der Nachbarwehren wurde festgestellt, dass sich die Lage im Hotel verschlimmert hatte. Das Feuer, so wurde angenommen, hatte bereits auf obere Stockwerke übergegriffen. Das gesamte Gebäude war inzwischen verraucht und einzelne Zimmer standen in Brand. Außerdem wurden- nach Auskunft des Besitzers- in den oberen Stockwerken noch Personen vermisst.
Umgehend wurde vom Einsatzleiter und Kommandant Herbert Engl die Alarmstufe auf 3 (A3 - Großbrand) erhöht. Wie im Alarmplan vorgesehen, wurden die Feuerwehren Ehrenburg, Issing, Pfalzen und Obervintl nachalarmiert. Zusätzlich angefordert wurde auch die Feuerwehr Mühlen in Taufers mit der Drehleiter.
Der Einsatzleiter erkundete die Lage und teilte die Einsatzstelle in zwei Abschnitte auf. Die Feuerwehr Kiens übernahm die Aufgabe, den Atemschutzsammelplatz zu errichten. Somit konnten auch in diesem Fall die Atemschutzgeräteträger an einem zentralen Ort registriert und von dort aus in den Einsatz geschickt werden. Die Versorgung mit zusätzlichen Atemschutzflaschen übernahm die Feuerwehr Bruneck. Insgesamt 11 Atemschutztrupps wurden - unter schwerem Atemschutz - mit den Aufgaben betraut, die vermissten Personen zu retten, den Brand unter Kontrolle zu bringen und das Feuer zu löschen. Der Angriff erfolgte unterstützt durch zwei Drehleitern.
Die besondere Herausforderung zu Übungsbeginn war, die Einsatzfahrzeuge richtig zu positionieren, damit die Rettung der Personen in den oberen Stockwerken durch die Drehleitern überhaupt möglich war. Etwa nach einer Stunde konnte „Brand aus" gegeben werden. Alle vermissten Personen wurden gefunden und gerettet und an die Patienten-Sammelstelle übergeben.
Die besondere Herausforderung für alle Beteiligten bei dieser Übung war sicherlich, dass unter Bedingungen geübt werden konnte, die nur sehr selten möglich sind. Insgesamt hatten sich an der Übung an die 80 Wehrmänner beteiligt.
Nach einer kurzen Übungsbesprechung gab es für alle Beteiligten eine kleine Stärkung im Gerätehaus der Feuerwehr Terenten.

Fotos gesucht!

Die Freiwillige Feuerwehr Terenten feiert 2024 das 60-jährige Bestehen. Zu diesem Anlass ist geplant, eine Chronik herauszugeben, an der bereits gearbeitet wird.
Deshalb ergeht der Aufruf an alle Terner und Ternerinnen, der Feuerwehr Fotomaterial zur Verfügung zu stellen, welches mit der Feuerwehr oder ihren Einsätzen zu tun hat.
Die Fotos können bei jedem Feuerwehrmann abgegeben werden. Und sie werden selbstverständlich wieder zurückerstattet.
Die FF dankt im Voraus für die Unterstützung in dieser Angelegenheit!

Musikkapelle Terenten

Ein Ständchen für unsere Trachtenschneiderin

Am 10. Juni gratulierte die Musikkapelle Frieda Pupp zu ihrem 80. Geburtstag. Frieda war seit mehr als 30 Jahren die Trachtenschneiderin der Musikkapelle. Mit unzähligen Reparaturarbeiten, Anpassungen und Neuanfertigungen leistete sie einen wertvollen Beitrag für unseren Verein. Mit ihrem 80. Geburtstag geht Frieda in den wohlverdienten Ruhestand. Wir danken herzlich für die vielen Stunden an Näharbeit und wünschen weiterhin viel Gesundheit!

Ein Ständchen für die Frieda

Besuch in Großhöhenrain

Die befreundete Musikkapelle Großhöhenrain lud am 1. und 2. Juli anlässlich ihres 170-jährigen Bestehens zum Trachten- und Musikfest ein. Die Musikkapelle Terenten beteiligte sich am Festgeschehen mit einem Konzert im großen Festzelt; auch beim traditionellen Festzug durch Großhöhenrain wurde mitmarschiert. Den zweitägigen Aufenthalt durften die Mitglieder der Musikkapelle in Gastfamilien verbringen. Wir hoffen, dass wir uns für die Einladung und die Gastfreundschaft baldmöglich revanchieren können, um die langjährige Freundschaft weiterhin zu pflegen.

Jubiläumsfest des Verbandes

Der Verband Südtiroler Musikkapellen feiert heuer sein 75-Jahr-Jubiläum. Aus diesem Anlass fand am 20. und 21. Mai ein großes Jubiläumsfest in Bozen statt, an dem rund 100 Musikkapellen und 4.000 Musikant*innen mitwirkten. Die Musikkapelle Terenten beteiligte sich am Sternmarsch und am Festakt am Waltherplatz.

Beim Sternmarsch in Bozen

Leistungsabzeichen bestanden

Wir gratulieren folgenden Mitgliedern der Musikkapelle zu den bestandenen Leistungsabzeichen und wünschen weiterhin viel Freude an der Musik:

Leistungsabzeichen in Bronze:
Ronja Klapfer am Saxophon
Bewertung: sehr gut

Leistungsabzeichen in Gold:
Philipp Volgger am Schlagzeug
Bewertung: sehr gut

Quellenangeben zu den Fotos:
Großhöhenrain: OVB Online. „Trachtler und Musiker aus Großhöhenrain feiern gemeinsam". https://www.ovb-online.de/rosenheim/bad-aibling/trachtler-und-musiker-aus-grosshoehenrain-feiern-gemeinsam-92388503.html. Eingesehen am 25.08.2023.
VSM: VSM. „75 Jahre VSM – Großes Jubiläumsfest". https://vsm.bz.it/75-jahre-vsm-grosses-jubilaeumsfest/. Eingesehen am 25.08.2023.

ASV Terenten – Sektion Fußball

Rekord beim Jugendfußball

Die Fußballsaison 2023/24 brachte bereits im Sommer einige Neuigkeiten mit sich: Wie bereits vor einigen Jahren haben wir uns heuer mit dem ASV Kiens auf eine Zusammenarbeit im Jugendbereich geeinigt. Durch die Zusammenlegung einiger Mannschaften können organisatorische Belange besser geregelt werden und auch die Mannschaften sind zahlreicher und schlagkräftiger. Gespielt und trainiert wird jeweils abwechselnd in St.Sigmund und in Terenten. Die Mannschaften U-12, B-Jugend und A-Jugend spielen in einer Spielergemeinschaft Terenten/Kiens. Für die Kinder hat es zudem den Vorteil, dass sie neue Bekanntschaften und Freundschaften außerhalb von Terenten schließen können.

In der heurigen Saison haben sich insgesamt **89 Terner** Spieler der Jahrgänge 2007 – 2018 für unsere Mannschaften angemeldet. Dies stellt einen neuen Rekord in unserer Vereinsgeschichte dar. Die Juniorenmannschaft des letzten Jahres wurde zum größten Teil in

die Amateurmannschaft und das Freizeitteam übernommen. Zusammen mit den Jahrgängen 2004 – 2006 vereinigen wir knapp **100 Jugendspieler** in unserer Sektion.

Unsere Trainingseinheiten

Je nach Altersstufe trainieren die Kinder und Jugendlichen ca. 8 Monate im Jahr im Freien. Die folgende Tabelle zeigt den Trainingsaufwand und die Anzahl der Einheiten, welche die Kinder im Laufe einer Saison in etwa absolvieren:

	HINRUNDE	RÜCKRUNDE
Zeitraum	**August – Anfang November**	**Februar – Ende Mai**
Trainingseinheiten	**38**	**40**
Meisterschaftsspiele	**8**	**8**
Einheiten	**46**	**48**
GESAMT	**94**	

Jede Trainingseinheit dauert zwischen 90-100 Minuten. Der Fußball bietet den Kindern nicht nur eine willkommene Abwechslung zum Schulalltag, er ist auch dazu da, Freundschaften zu knüpfen und zu pflegen, sich mit anderen zu messen und sich körperlich fit zu halten. Des Weiteren härtet die Bewegung an der frischen Luft „bei Wind und Wetter" ab und das Immunsystem wird gestärkt.

Unsere Jugendmannschaften 2023/24

TEAM	JAHRGÄNGE	TRAINER
U-7	2016 und jünger	Robert Unterpertinger
U-8	2015	Matthias Schmid und Flori Hitthaler
U-10	2012 – 2013	Martin Rofner, Alex Rofner, Steffi Volgger
U-12	2011	Salvo Ioculano und Werner Plankensteiner
B-Jugend	2009 – 2010	Günther Unterhofer und Stefan Unterhuber
A-Jugend	2007 - 2008	Michael Schuster und Patrick Gasser
Freizeit	2006 und älter	Patrick Zassler

U7

U8

U10

U12

B-Jugend

Pokalsieger A-Jugend

1. Amateurliga – wir sind dabei!!

„In Terenten wird es nie langweilig" – dieser Spruch beschreibt das Fußballerleben in Terenten sehr gut. In den letzten 3 Saisonen schafften wir zweimal den Aufstieg (von der 3. in die 2. Amateurliga und von der 2. in die 1.), und in der letzten Saison gelang es uns, nach einer tollen Rückrunde den Klassenerhalt am letzten Spieltag vor einer riesigen Zuschauerkulisse zu halten. Zugleich war dieses Spiel jedoch auch der Abschied von unserem langjährigen Trainer Flor, dem wir auf diesem Wege nochmals danken möchten. Beim **Jugendabschlussfest**, das zeitgleich mit dem letzten Heimspiel der Amateure stattfand, kamen alle Kinder auf ihre Kosten. Einige der Jugendspieler durften sogar mit ihren „Idolen" ins Spielfeld einlaufen. Wie jedes Jahr traten auch die Eltern gegen ihre Schützlinge an.

In der heurigen Saison hat eine Terner „Fußballlegende" das Traineramt in unserem Verein übernommen: Georg Engl. „Peppe" hat weit über 300 Spiele für Terenten absolviert und ist in Fußballerkreisen sehr bekannt. Unter anderem spielte er auch beim SSV Bruneck in der Landesliga. Ihm zur Seite steht Michael Leitner aus Vintl, welcher die letzten Saisonen als Stürmer für unser Team auflief. Wir wünschen unserer „Kampfmannschaft" einen guten Start und den **vielen jungen Spielern** alles Gute in dieser Saison.

Auf diesem Wege bedanken wir uns ganz herzlich bei all **unseren Helfern**, besonders bei Hermann und Hubert, unserer Fotografin **Ivonn**, **Wolfgang Rieder** für das stets offene Ohr, den **Fans**, den **Trainern**, unseren **Sponsoren,** der **Gemeinde Terenten** und den **Eltern** für das entgegengebrachte Vertrauen.

Wunsch für die Sportanlage

Die Sportanlage in Terenten wird praktisch ganzjährig von den 8 Fußballmannschaften genutzt. Vor allem der Kunstrasenplatz hat sich hierbei als gute Alternative bei Schlechtwetter bewährt, da der Naturrasen somit geschont werden kann. In Absprache mit der **Gemeinde Terenten** wurde eine neue Umzäunung des Fußballplatzes beschlossen, da der alte Zaun an vielen Stellen stark beschädigt ist. Auch die Reservebänke mussten erneuert werden, da sie bei einem Unwetter aus der Verankerung gerissen wurden. Einziger Wermutstropfen ist die fehlende **Aufschankhütte** am Fußballplatz, welche vor einigen Jahren abgerissen werden musste und noch nicht erneuert werden konnte. Aufgrund der großen Anzahl an Mannschaften und Zuschauern wäre uns dies ein großes Anliegen. Wir hoffen, hier eine zeitnahe Lösung zu finden. **Der Fußballverein** stellt mit seinen knapp **130 aktiven Sportlern** einen wichtigen sozialen Anlaufpunkt für Familien und Sportbegeisterte dar und ist zugleich mit Abstand der zahlenmäßig größte Verein in Terenten.

1. Amateurliga

Sektion Ranggl

Ranggler-Trainingslager in Terenten

Auch dieses Jahr fand das Trainingslager der Ranggler wieder in Terenten statt. Am 14. und 15. April trafen sich etwa 45 jugendliche Ranggler und ihre Trainer. Unter der Leitung von Martin und Stefan Wolfsgruber wurden verschiedene Techniken gezeigt und geübt. Die Ranggler hatten die Möglichkeit, sich außerhalb der Wettkämpfe mit ihren Sportkameraden auszutauschen und neue Freundschaften zu schließen. Die gemeinsamen Essen und Freizeitaktivitäten boten viele Möglichkeiten zum Kennenlernen. Zum Abschluss des Trainingslagers gab es einen freundschaftlichen Wettkampf, bei dem viele Zuschauer anwesend waren und die Ranggler zu Höchstleistungen anspornten. Wir möchten uns bei allen Beteiligten bedanken.

Trainingslager

Pfingstranggeln mit neuem Teilnehmerrekord

Das Rangglerjahr 2023 hat für die Terner Anfang März begonnen. Beim wöchentlichen Training nach der Winterpause spürten die Ranggler die Freude am Sport und an der Gemeinschaft. Auch heuer gab es wieder einige neue Gesichter, sodass das Team auf 21 Ranggler angewachsen ist. Trotz einiger Ausrutscher wurde mit viel Fleiß fleißig geknipft und geworfen. Am 10. April fand der erste Jugendwettkampf statt. Nach dem Start in St. Martin im Passeier ging es vom 14. bis 15. April mit dem Trainingslager in Terenten weiter.

Am Pfingstmontag fand das traditionelle Alpencupranggeln in Terenten statt, heuer mit einem neuen Teilnehmerrekord. Insgesamt 109 Ranggler aus dem gesamten Alpenraum kamen nach Terenten, darunter 74 Schülerranggler bis 14 Jahren.

Gauderfest in Zell am Ziller - Benedikt Engl 1. Platz, 4. Klasse

Pfingstranggl Terenten · 74-Schülerranggler · 109 gesamt

In Südtirol nahmen die Terner an den Ranggeln in Dietenheim, Pfunders und Weißenbach teil. In Österreich nahmen sie an den Ranggeln in Zell am Ziller (Gauderfest), St. Johann im Pongau, Kreuzjoch im Zillertal und Mittersill teil.

Und das sehr erfolgreich. So wurde Dominik Haller Vize-Südtirolmeister (bis 8 Jahre) und Luis Weidacher Dritter (bis 12 Jahre) bei der Landesmeisterschaft in Pfunders. Alex Weidacher belegte beim Ranggeln in Mittersill den hervorragenden zweiten Platz in der Klasse bis 16 Jahren, um nur einige zu nennen.

Bis zum Abschlussranggeln am 22. Oktober in St. Martin in Passeier stehen noch einige Bewerbe auf dem Programm.

In Dietenheim

Sektion Minigolf im Aufschwung

Wir blicken auf eine sehr intensive Saison mit Turnierveranstaltungen im Dorf und wesentlichen Veränderungen für die Sektion Minigolf zurück.

Im Januar entschieden wir auf Anfrage des MGC Seis einstimmig, alle Spieler des Vereins (insgesamt 9) in die Sektion Minigolf in Terenten aufzunehmen. Ein Zusammenschluss, der Vorteile für beide Seiten bietet.

Den ersten gemeinsamen Auftakt hatten wir bei unserem hauseigenen, internationalen Turnier am 28. Mai, bei dem 58 Spieler aus insgesamt 16 Vereinen und 5 Nationen teilnahmen. Die Sektion Minigolf konnte die beeindruckende Anzahl von 13 Spielern stellen.

Mit 3 Mannschaftssiegen (Teams International, Südtiroler Mannschaftsmeisterschaft und Forst Trophy) und 4 Kategoriesiegen (Seniorinnen 1 – Elvira Schmid, Seniorinnen 2 – Dagmar Hirschmann, Senioren 2 – Walter Senoner, Damen – Ramona Schmid) hätte das erste gemeinsame Turnier besser nicht laufen können. Ramona hat nicht nur die Kategorie gewonnen, sondern mit beeindruckenden 85 Schlägen auf 4 Runden (Schnitt von 21,3 pro Runde) auch das beste Ergebnis des Turniers gespielt. Das beste Ergebnis bei den Herren erspielte Walter Senoner mit 86 Schlägen. Die Freude war natürlich riesig und der erste gemeinsame Erfolg wurde auch gebührend gefeiert.

An dieser Stelle möchten wir allen freiwilligen Helfern danken, die uns immer unterstützen.

Als mittlerweile einer der größten Vereine Südtirols mit 17 tesserierten Spielern – darunter auch einige Spitzenspieler der Nationalmannschaft - ist Terenten an noch mehr Turnieren im In- und Ausland vertreten.

Allein in der bisherigen Saison haben wir seit Januar an 18 Turnieren teilgenommen, davon 6 im Ausland. Im August war unser Spieler Dieter Kaufmann als Nationalspieler bei der Europameisterschaft der Senioren in Portugal dabei.

Die Saison ist noch nicht beendet. Neben einigen Auslandsturnieren stehen uns unter anderem noch die traditionellen internationalen Turniere in Naturns, Lana und Algund im Oktober bevor. Bei der Südtiroler Landesmeisterschaft hoffen wir auf einen Mannschaftssieg, nachdem Ramona Schmid bei der Einzel-Landesmeisterschaft der Damen 2022 den Sieg erringen konnte.

ASV Terenten Yoseikan Budo

Feierlicher Abschluss – Neue Kurse im Oktober

Eine Saison nach Maß beendete der Yoseikan-Budo-Verein Terenten Anfang Juni mit einer festlichen Abschussfeier in der Turnhalle von Terenten.

Eingeleitet wurde die Feier mit einer beeindruckenden Yoseikan-Budo-Vorführung der jungen Budokas, die ihr Können dem applaudierenden Publikum präsentierten. Die Eltern, Freunde und Fans sowie die geladenen Ehrengäste waren von der Yoseikan-Budo-Show der jungen Kampfsportler begeistert und beeindruckt, was die Mädchen und Jungs gelernt haben.
Auf die Begrüßung der Anwesenden durch die Präsidentin Juliana Mair-Fleckinger, welche die Mitglieder, deren Eltern sowie die Ehrengäste herzlich willkommen hieß, folgte eine aufschlussreiche Rückschau über das Tätigkeitsjahr 2022/23, wobei Juliana und Vereinstrainer Werner Ploner die Höhepunkte desselben hervorhoben und die beeindruckenden Leistungen der Terner Budokas würdigten.
Die Höhepunkte in diesem Jahr waren sicherlich die Topplatzierungen bei den verschiedenen Wettkampfturnieren, welche vom Südtiroler Verband organisiert wurden. Mit 11 goldenen, 11 silbernen und 9 Bronzemedaillen kann sich Terenten in diesem Jahr zu einem der erfolgreichsten Vereine von Südtirol zählen.
Nicht mehr wegzudenken ist mittlerweile der Gesundheitskurs „Rücken Fit“, welcher seit Jahren großen Anklang findet und gerne besucht und geschätzt wird. Auf Grund der entsprechenden Nachfrage wurden wieder 2 Kurse zu je 10 Einheiten in das Jahresprogramm integriert.
Juliana dankte der Gemeindeverwaltung, den Sponsoren und Gönnern für deren Unterstützung, sowie allen, die dem Verein in irgendeiner Weise behilflich waren. Ein besonderer Dank ging an

Yoseikan Gruppe 2023 (es fehlen Jana, Linda, Ella, Isabell und Alex)

die beiden Trainer Werner und Federica, die stets für eine entsprechende Qualität des Unterrichts und für die hervorragende Umsetzung des Jahresprogrammes garantieren.
Hansjörg Putzer, in Vertretung der Raiffeisenkasse Vintl/Terenten, zollte den Budokas großes Lob und sprach dem Führungsgremium Dank und Anerkennung für die erfolgreiche Saison aus. Er hob in seiner Ansprache auch den wertvollen Beitrag für das lokale Sportgeschehen in Terenten hervor.
Anschließend wurden die verdienten Kursdiplome mit einem Vereinsrucksack an die Kinder und Jugendlichen übereicht, und die Wettkampfathleten wurden zusätzlich mit einer Ehrenurkunde für ihre Erfolge prämiert und mit einem besonderen Applaus gewürdigt.
Bei einem reichhaltigen Büfett, für dessen Bereitstellung die Eltern der Athleten keinen Aufwand gescheut hatten, fand die Abschlussfeier auf dem Platz vor dem Mehrzweckgebäude einen geselligen Abschluss.
Nach der Sommerpause wird die Kurstätigkeit am **Donnerstag, den 5. Oktober,** wieder aufgenommen, und der Yoseikan-Budo-Verein Terenten wird auch in der kommenden Saison sowohl Kindern und Jugendlichen als auch Erwachsenen ein interessantes, ausgewogenes und vielfältiges Programm bieten, um weiterhin einen konkreten Beitrag zum sportlichen sowie gesellschaftlichen Angebot in Terenten zu leisten.

Weiteres Kursangebot:
In Zusammenarbeit mit der Sektion Yoseikan Budo&Fitness Vintl wird in der Grundschulturnhalle von Vintl ein **Selbstverteidigungskurs für Mädchen und Frauen** mit sieben Trainingseinheiten angeboten.
Kursbeginn ist Mittwoch, 18. Oktober, von 19:15 bis 20:45 Uhr. Der Kurs wird vom Vereinstrainer Werner Ploner abgehalten.

Informationen zu allen Kursen können unter der Telefonnummer 340 8435274 eingeholt werden!

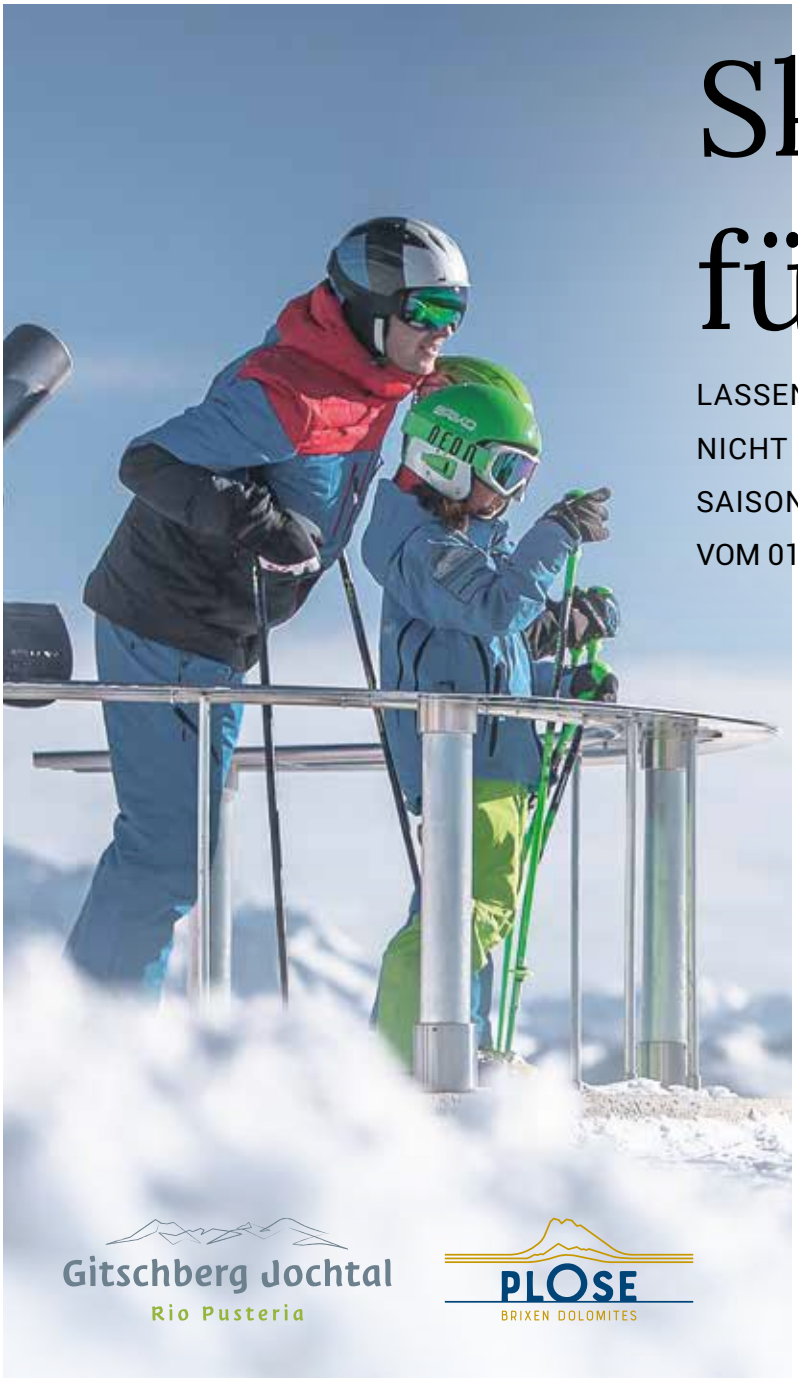
Hebeltechniken

Sprungtechnik von Severin

Wurftechnik mit Hanna Lena und Anna

Beintechnik von Sarah und Michaela

Hansjörg Putzer beim Überreichen der Urkunden und Geschenke



Skifahren für ALLE

LASSEN SIE SICH DIESE EINMALIGE GELEGENHEIT NICHT ENTGEHEN UND ERWERBEN SIE IHREN SAISONSKIPASS FÜR DEN WINTER 2023/24 VOM 01.10. BIS EINSCHLIESSLICH 31.10.2023!

Die Erfolgsgeschichte Skifahren für ALLE der letzten Winter wird im Konsortium Gitschberg Jochtal – Brixen auch in der kommenden Saison fortgeführt. Mit der Aktion Skifahren für ALLE wurde der Grundstein gelegt, dass das Skifahren auch für die nächsten 50 Jahre die Wintersportart Nummer eins bleibt.
Der Saisonpass kann in den Skigebieten Gitschberg Jochtal & Plose sowie bei den Dorfliften von Villnöss, Feldthurns, Lüsen & Terenten genutzt werden. Die Preise sind mit keiner anderen Ermäßigung kumulierbar.

WICHTIG // Das sollten Sie nicht vergessen!

- Personalausweis
- Saisonpass 2022/23 (bei Verlust € 5 Unkostenbeitrag)
- Aktuellen Familienbogen für Family Ticket

Jede Person, auf die der Saisonpass ausgestellt wird, muss anwesend sein.

	GEBURTSDATUM	Skifahren für ALLE vom 01.10.–31.10.23	VORVERKAUF bis 24.12.23	NORMAL-VERKAUF ab 25.12.23
Supersenioren	Geb. am oder vor dem 31.12.1953	€ 349,00	€ 370,00	€ 400,00
Senioren	Geb. zw. 01.01.1954–31.12.1963	€ 349,00	€ 430,00	€ 480,00
Erwachsene	Geb. zw. 01.01.1964–31.12.1998	€ 349,00	€ 470,00	€ 530,00
Jungbürger	Geb. zw. 01.01.1999–31.12.2007	€ 229,00	€ 430,00	€ 480,00
Jugendliche	Geb. zw. 01.01.2008–31.12.2012	€ 179,00	€ 210,00	€ 240,00
Kinder	Geb. am oder nach dem 01.01.2013	€ 25,00	€ 125,00	€ 165,00
Family Ticket (inkl. Kinder geb.am oder nach dem 01.01.1999)	Max. Betrag pro Familie (Max. 2 verschiedene Generationen + nur Familienmitglieder, welche auf dem aktuellen Familienbogen aufscheinen)	€ 1.099,00		

Die geltenden AGB finden Sie unter www.gitschbergjochtal-brixen.com

Informationen und Öffnungszeiten Verkaufsstellen:

Vals 0472 547 113 & Meransen 0472 520 322: Täglich geöffnet von 8–12 & 13–17 Uhr

St. Andrä 0472 200 433: Täglich geöffnet von 9–12 & 13–17 Uhr

Brixen 0472 275 252 / gitschbergjochtal-brixen.com: Nur mit Onlinereservierung vom 16.10.–31.10.2023 im Tourismusbüro Brixen (Sonntags geschlossen)